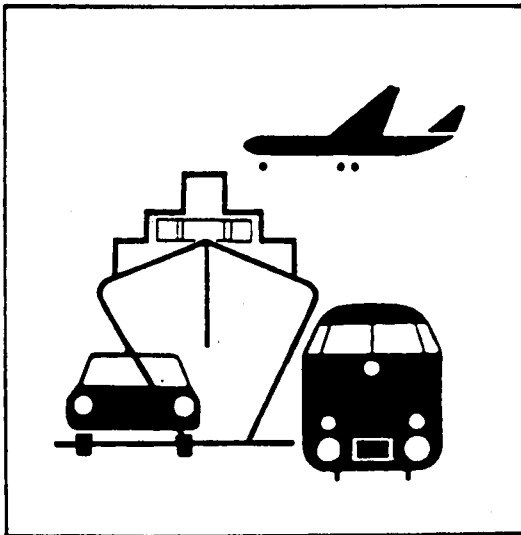


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

Juni 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 8,30

Bestellnummer: 2080500 - 91106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Aktuelle Hinweise	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffsfahrtsstatistik	5
Seeschifffahrt im Juni 1991	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	9
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	9
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	10
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	12
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	16
6 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	17
7 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	17
8 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
8.1 Empfang	18
8.2 Versand	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container	26
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	28
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	29
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	30

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		

Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Aktuelle Hinweise

Mit der Erhebung des Seeverkehrs im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 1992 begonnen worden; im Rahmen der amtlichen Verkehrsstatistik liegen Nachweisungen zur Seeverkehrsstatistik Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 1991 somit nicht vor.

Die nachstehende Tabelle ist entnommen: Bundesministerium für Verkehr (Hrsg.), Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland im Juni 1991.

Aus methodischen Gründen sind diese Angaben mit denen der amtlichen Verkehrsstatistik nicht voll vergleichbar.

Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns im Juni 1991 in 1 000 t

Zusammengefaßte Gütergruppen/ Container	Empfang			Zusammen	Versand			Zusammen
	Rostock	Stralsund	Wismar		Rostock	Stralsund	Wismar	
Beförderte Güter insgesamt								
Umschlag insgesamt	429,1	32,4	35,7	497,2	178,3	18,9	105,5	302,7
Massengut (Summe)	321,6	31,0	34,5	387,1	139,6	11,6	90,6	241,8
Stückgut (Summe)	107,5	1,5	1,2	110,2	38,7	7,3	14,9	60,9
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	-	-	-	-	-	5,6	-	5,6
Massengut (Summe)	-	-	-	-	-	5,6	-	5,6
Stückgut (Summe)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen außerh. des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	429,1	32,4	35,7	497,2	178,3	13,3	105,5	297,1
Massengut (Summe)	321,6	31,0	34,5	387,1	139,6	6,0	90,6	236,2
Getreide	-	-	-	-	45,6	3,3	-	48,9
Futtermittel	4,1	-	-	4,1	-	-	-	-
Ölfrüchte	-	-	-	-	-	-	-	-
Erze/Abbrände	72,5	-	3,5	76,0	-	-	-	-
Kohlen/Koks	-	2,8	2,8	5,6	-	-	3,0	3,0
Rohöl	122,2	-	-	122,2	-	-	-	-
Mineralölprodukte	59,2	-	15,5	74,7	87,6	-	-	87,6
Düngem./Rohphosphate ...	-	-	-	-	6,4	-	71,9	78,3
Sonst. Massengut	63,6	28,2	12,7	104,5	-	2,6	15,7	18,3
Stückgut (Summe)	107,5	1,5	1,2	110,2	38,7	7,3	14,9	60,9
Obst/Südfrüchte	5,6	-	-	5,6	-	-	-	-
Zement	-	-	-	-	-	-	-	-
Düngemittel	0,7	1,3	-	2,0	2,6	-	-	2,6
Holz	4,4	-	-	4,4	9,4	-	-	9,4
Zellstoffe	-	-	-	-	-	-	-	-
Papier	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisen/Stahl/NE-Met.	87,5	0,2	1,2	88,9	-	7,3	-	7,3
Fahrzeuge aller Art	0,4	-	-	0,4	6,7	-	10,7	17,4
Sonstiges Stückgut	8,9	-	-	8,9	20,0	-	4,2	24,2
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr, Bonn.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen Deutschlands sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des früheren Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschifffahrt als auch in der Binnenschifffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschifffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfasst und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Ergebnissen für das frühere Bundesgebiet werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, überarbeiteter Nachdruck Februar 1991, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb Deutschlands

Hierzu zählt der die Grenzen der Seefahrt überschreitende Verkehr der Küstenhäfen untereinander sowie der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen Deutschlands

Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Länder

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Länder.

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen mit Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes sowie außerhalb der neuen Länder.

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 8 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Seeschifffahrt im Juni 1991

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes wurden im Juni 1991 insgesamt 11,9 Mill. t Güter befördert; das sind 0,2 Mill. t oder 1,9 % mehr als im Juni 1990.

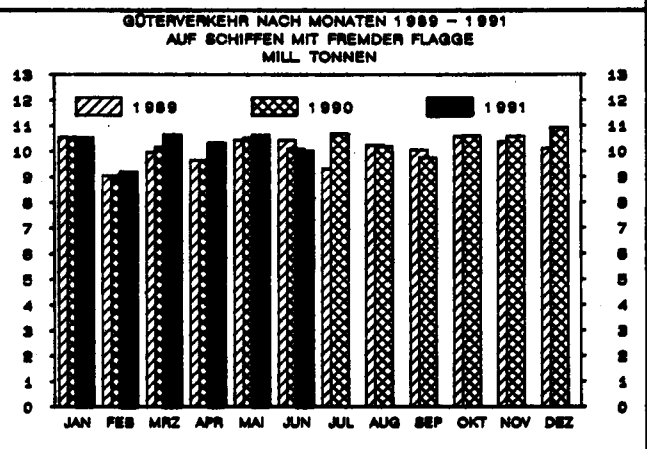
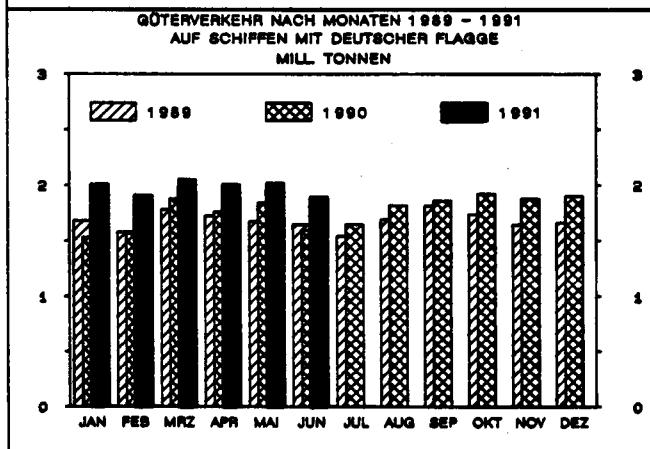
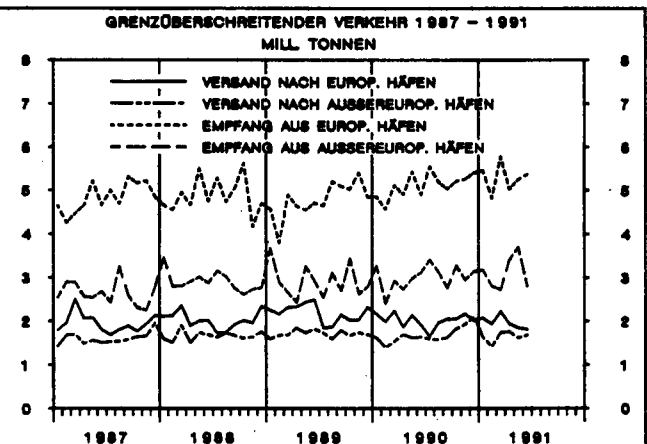
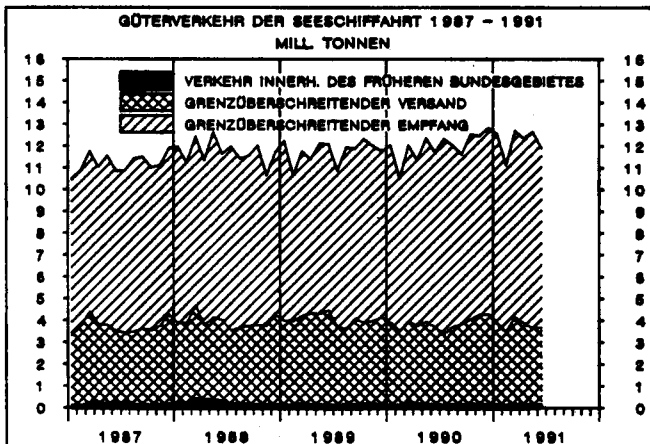
Der Güterempfang aus europäischen Häfen war mit 5,4 Mill. t um 0,6 Mill. t oder 12 % höher als im Juni 1990. Diese Aufkommenssteigerung ergab sich vor allem aus den um jeweils rund 0,2 Mill. t erhöhten Anlandungen von Gütern der Güterabteilung "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus den Niederlanden und der ehemaligen UdSSR sowie den mit 0,2 Mill. t erhöhten Anlandungen von "Erzen" aus Norwegen. Aufkommensminderungen von 0,1 Mill. t sind nachgewiesen für Empfänge von "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus Großbritannien (- 0,2 Mill. t). Die Empfänge aus Finnland verminderten sich um - 0,2 Mill. t gegenüber dem Vergleichsmonat.

Mit einem Güteraufkommen von 2,8 Mill. t lag der Empfang von Gütern aus außereuropäischen Häfen um 0,3 Mill. t (- 10 %) unter dem des Vorjahresmonats. Erhöhten Empfängen von "Erdöl, Mineralölzeugnissen, Gasen" aus Libyen (+ 0,2 Mill. t) stehen verminderte Empfänge von "Festen Mineralischen Brennstoffen" aus der

Republik Südafrika (- 0,2 Mill. t) gegenüber. Geringere Anlandungen sind darüber hinaus nachgewiesen für "Erze" aus der Republik Südafrika (- 0,1 Mill. t), "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus dem Iran (- 0,1 Mill. t) sowie "Erze" aus Australien (- 0,1 Mill. t).

Der Güterversand nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes (3,5 Mill. t) nahm gegenüber dem Vergleichsmonat leicht ab (- 44 000 t oder 1,3 %). Wesentliche Ursache hierfür waren die verminderten Versendungen nach Finnland, Polen und der ehem. UdSSR.

In den Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes wurden mit 12,1 Mill. t gut 0,2 Mill. t oder 2,0 % mehr Güter umgeschlagen als im Juni 1990. Während für die Ostseehäfen Schleswig-Holsteins ein um 0,1 Mill. t auf 1,8 Mill. t (- 6,2 %) vermindelter Güterumschlag nachgewiesen ist, konnten die deutschen Nordseehäfen - erneut - einen um 0,4 Mill. t auf 10,3 Mill. t (+ 3,6 %) gestiegenen Güterumschlag für sich verzeichnen. Nennenswerte Umschlagssteigerungen sind für Hamburg (+ 0,4 Mill. t oder 9,6 %) und Brunsbüttel (+ 0,1 Mill. t oder 30 %) nachgewiesen; Umschlagseinbußen mußten dagegen insbesondere Lübeck (- 0,2 Mill. t oder 17 %) und Brake (- 0,1 Mill. t oder 22 %) hinnehmen.



FRUEHERES BUNDESGBIET

TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	236 755	240 494	250 377	1 437 527	1 304 137	133 390-	9,3-
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	7 918 684	8 954 001	8 163 394	46 769 667	50 300 621	3 530 954+	7,5+
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 803 704	5 253 980	5 369 513	29 357 372	31 711 147	2 353 775+	8,0+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 218 717	2 615 096	2 372 948	13 149 152	14 260 901	1 111 749+	8,5+
UEBRIGEM EUROPA	2 584 987	2 638 884	2 996 565	16 208 220	17 450 246	1 242 026+	7,7+
DAR.:SOWJETUNION	397 146	271 175	619 768	2 835 359	2 535 418	299 941-	10,6-
NORWEGEN	849 484	1 058 793	1 177 159	5 823 898	6 651 916	828 018+	14,2+
SCHWEDEN	637 090	611 018	731 014	3 635 768	4 085 686	449 918+	12,4+
FINNLAND	417 028	461 386	185 137	2 500 642	2 704 906	204 264+	8,2+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	3 114 980	3 700 021	2 793 881	17 412 295	18 589 474	1 177 179+	6,8+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	830 112	957 887	566 772	3 912 226	4 138 855	226 629+	5,8+
NORDAMERIKA	532 075	646 756	579 816	3 697 913	4 055 319	357 406+	9,7+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	1 030 407	1 168 779	999 836	5 464 137	5 799 352	335 215+	6,1+
ASIEN	596 069	738 176	589 848	3 459 352	3 748 713	289 361+	8,4+
AUSTRALIEN	126 317	188 423	57 609	878 667	847 235	31 432-	3,6-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	3 531 380	3 455 307	3 487 077	21 728 125	21 639 246	88 879-	0,4-
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 901 667	1 844 001	1 809 066	12 262 310	11 815 585	446 725-	3,7-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	958 257	1 028 470	1 117 357	6 331 513	6 879 930	548 417+	8,7+
UEBRIGEM EUROPA	943 410	815 531	691 709	5 930 797	4 935 655	995 142-	16,8-
DAR.:SOWJETUNION	177 182	61 839	52 736	1 073 919	474 262	599 657-	55,8-
NORWEGEN	89 314	99 154	121 141	622 068	683 356	61 288+	9,9+
SCHWEDEN	319 846	353 533	368 702	2 128 126	2 153 098	24 972+	1,2+
FINNLAND	192 773	187 479	74 397	1 337 107	1 036 123	300 984-	22,5-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 629 713	1 611 306	1 678 011	9 465 815	9 823 661	357 846+	3,8+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	249 747	181 123	177 758	1 284 220	1 289 972	5 752+	0,4+
NORDAMERIKA	462 312	381 256	357 442	2 387 296	2 175 739	211 557-	8,9-
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	120 895	154 828	226 880	884 644	986 320	101 676+	11,5+
ASIEN	751 357	861 628	882 185	4 636 290	5 175 803	539 513+	11,6+
AUSTRALIEN	45 402	32 471	33 746	273 365	195 827	77 538-	28,4-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	4 158	-	8 977	14 526	10 924	3 602-	24,8-
EMPFANG	4 169	5 835	2 511	19 649	16 701	2 948-	15,0-
VERSAND							
GESAMTVERKEHR	11 695 146	12 655 637	11 912 336	69 969 494	73 271 629	3 302 135+	4,7+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 311 342 586 691	1 175 763 648 717	1 333 756 628 242	6 959 967 3 514 250	6 788 563 3 783 181	171 404- 268 931+	2,5- 7,7+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAELT DEN SEEWERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
OSTSEEHAEFEN	1 874 787	1 797 647	1 758 786	11 377 443	11 018 027	359 416-	3,2-
LUEBECK	1 028 058	962 078	856 429	6 245 143	5 680 942	564 201-	9,0-
PUTTGARDEN	415 079	460 628	488 459	2 554 246	2 877 985	323 739+	12,7+
KIEL	268 557	220 752	276 276	1 557 532	1 644 610	87 078+	5,6+
RENSBURG	71 749	45 822	44 373	318 352	230 489	87 863-	27,6-
FLENSBURG	41 356	74 800	57 345	325 680	374 862	49 182+	15,1+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	49 988	33 567	35 904	376 490	209 139	167 351-	44,5-
NORDSEEHAEFEN	9 937 008	10 978 437	10 291 968	59 567 818	63 025 683	3 457 865+	5,8+
BRUNSBUETTEL	455 181	722 613	592 450	3 377 871	3 668 540	290 669+	8,6+
HAMBURG	4 467 927	5 175 331	4 895 178	26 577 333	30 044 246	3 466 913+	13,0+
CUXHAVEN	88 294	80 992	97 726	429 171	418 343	10 828-	2,5-
BREMISCHE HAEFEN	2 063 297	2 434 894	2 059 523	13 817 524	13 525 299	292 225-	2,1-
BREMEN STADT	1 047 158	1 282 668	1 079 972	6 808 935	7 139 660	330 725+	4,9+
BREMERHAVEN	1 016 139	1 152 226	979 551	7 008 589	6 385 639	622 950-	8,9-
BRAKE	466 732	283 780	357 195	2 379 776	1 993 394	386 382-	16,2-
NORDENHAM	190 257	268 950	229 230	1 011 220	1 227 380	216 160+	21,4+
WILHELMSHAVEN	1 621 129	1 423 070	1 568 717	8 165 165	8 322 163	156 998+	1,9+
EMDEN	101 378	158 899	155 090	877 666	1 032 912	155 246+	17,7+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	89 470 403 343	85 883 344 025	77 298 259 561	662 797 2 269 295	428 224 2 365 182	234 573- 95 887+	35,4- 4,2+
INSGESAMT	11 811 795	12 776 084	12 050 754	70 945 261	74 043 710	3 098 449+	4,4+

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
	1990	1991	1991	1990	1991	%	%
TONNEN							
EMPFANG							
GETREIDE (01)	83 081	48 392	104 773	609 755	505 437	104 318-	17,1-
FRUECHTE, GEMUESE (03)	150 604	203 836	116 975	1 009 255	1 027 172	17 917+	1,8+
HOLZ UND KORK (05)	169 819	164 455	149 002	1 109 981	951 860	158 121-	14,3-
FUTTERMITTEL (17)	306 373	463 642	294 803	2 024 485	2 429 453	404 968+	20,0+
DELSAATEN, FETTE (18)	106 579	165 533	172 323	1 173 512	1 129 161	44 351-	3,8-
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	385 531	544 682	362 610	2 131 478	2 156 946	25 468+	1,2+
ROHES ERDOEL (31)	1 974 012	1 990 069	1 993 229	10 767 160	11 653 198	886 038+	8,2+
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	1 063 835	1 343 223	1 351 940	5 285 834	6 877 692	1 591 858+	30,1+
EISENERZE (41)	816 904	812 678	781 295	5 103 782	4 580 256	523 526-	10,3-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	346 890	391 326	396 235	1 760 196	2 046 992	286 796+	16,3+
FAHRZEUGE (91)	98 491	130 436	126 913	576 907	710 277	133 370+	23,1+
UEBRIGE GUETER (REST)	2 646 137	2 893 197	2 548 814	16 640 757	17 410 063	769 306+	4,6+
INSGESAMT	8 154 256	9 151 469	8 398 912	48 193 102	51 478 507	3 285 405+	6,8+
VERSAND							
FUTTERMITTEL (17)	148 452	118 391	141 476	824 071	844 558	20 487+	2,5+
KOKS (23)	17 631	21 635	5 198	207 970	155 580	52 390-	25,2-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	185 957	76 317	157 206	913 191	755 235	157 956-	17,3-
ROHEISEN, -STAHL (51)	16 343	47 567	18 460	131 920	128 898	3 022-	2,3-
STAB- U. FORMSTAHL (53)	86 013	98 488	67 409	467 903	447 565	20 338-	4,4-
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	255 063	141 124	195 038	1 438 646	1 269 185	169 461-	11,8-
DUENGMITTEL (71, 72)	125 985	111 405	274 216	1 075 743	1 430 656	354 913+	33,0+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	339 113	454 280	337 130	2 082 192	2 131 743	49 551+	2,4+
FAHRZEUGE (91)	160 372	142 871	153 492	1 062 200	862 335	199 865-	18,8-
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	197 829	192 315	195 398	1 256 423	1 161 181	95 242-	7,6-
UEBRIGE GUETER (REST)	2 124 781	2 220 222	2 106 819	13 291 900	13 378 267	86 367+	0,6+
INSGESAMT	3 657 539	3 624 615	3 651 842	22 752 159	22 565 203	186 956-	0,8-

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBEITES BEFORDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
	1990	1991	1991	1990	1991	%	%
TONNEN							
EMPFANG							
LINIENFAHRT 1)	2 074 034	2 313 740	2 080 564	12 645 233	13 578 103	932 870+	7,4+
DARUNTER: LUEBECK	462 401	471 195	374 958	2 754 247	2 713 404	40 843-	1,5-
PUTTIGARDEN	210 433	220 951	245 306	1 235 173	1 431 324	196 151+	15,9+
HAMBURG	841 448	938 410	880 189	5 047 328	5 506 317	458 989+	9,1+
BREMISCHE HAEFEN	443 626	580 595	458 722	2 896 043	3 209 438	313 395+	10,8+
TRAMPAHRT	2 770 733	3 206 595	2 882 193	17 483 379	17 534 617	51 238+	0,3+
DARUNTER: LUEBECK	154 287	102 849	120 828	807 758	605 484	202 274-	25,1-
HAMBURG	919 909	1 259 177	1 026 015	6 507 895	7 264 549	756 654+	11,6+
BREMISCHE HAEFEN	610 181	781 207	539 645	4 422 432	3 900 176	522 256-	11,8-
BRAKE	225 786	185 862	220 852	1 306 663	1 182 263	124 400-	9,5-
NORDENHAM	48 389	177 729	85 161	493 311	557 189	63 878+	12,9+
EMDEN	36 408	68 570	71 037	391 271	442 948	51 677+	13,2+
TANKERFAHRT	3 078 075	3 433 666	3 429 614	16 655 581	19 198 825	2 543 244+	15,3+
DARUNTER: BRUNSBUETTTEL	255 654	507 698	306 315	2 155 117	2 321 397	166 280+	7,7+
HAMBURG	1 159 294	1 433 222	1 324 115	5 544 135	7 355 603	1 811 468+	32,7+
BREMISCHE HAEFEN	157 194	192 783	267 410	1 283 867	1 257 162	26 705-	2,1-
NORDENHAM	62 860	29 947	59 747	118 153	218 484	100 331+	84,9+
WILHELMSHAVEN	1 340 790	1 136 645	1 331 213	6 947 003	7 224 486	277 483+	4,0+
EMDEN	5 812	46 996	33 943	63 415	224 131	160 716+	253,4+
VERSAND							
LINIENFAHRT 1)	2 105 046	2 112 376	2 111 669	13 266 443	12 727 728	538 715-	4,1-
DARUNTER: LUEBECK	330 086	315 939	280 362	2 152 673	1 911 412	241 261-	11,2-
PUTTIGARDEN	204 646	239 677	243 153	1 319 079	1 446 681	127 588+	9,7+
HAMBURG	910 229	865 559	932 988	5 793 216	5 312 032	481 184-	8,3-
BREMISCHE HAEFEN	569 246	635 146	571 752	3 460 276	3 550 243	89 967+	2,6+
TRAMPAHRT	1 007 521	972 256	1 015 153	5 973 201	6 680 130	706 929+	11,8+
DARUNTER: LUEBECK	54 398	57 302	63 826	411 896	376 382	35 514-	8,6-
HAMBURG	307 246	500 981	526 630	2 128 658	3 283 229	1 154 571+	54,2+
BREMISCHE HAEFEN	226 328	193 800	134 721	1 342 566	1 248 135	94 431-	7,0-
EMDEN	49 599	39 044	35 695	329 852	320 056	9 796-	3,0-
TANKERFAHRT	422 982	376 510	362 766	2 508 130	2 248 089	260 041-	10,4-
DARUNTER: BRUNSBUETTTEL	34 218	63 141	61 294	437 145	412 450	24 695-	5,7-
HAMBURG	259 773	139 968	133 745	1 184 468	947 637	236 831-	20,0-
BREMISCHE HAEFEN	9 145	18 273	20 532	106 359	100 346	6 013-	5,7-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
	1990	1991	1991	1990	1991			
	TONNEN							
EMPfang								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	842 520	1 100 734	887 368	5 559 672	6 119 567	559 895+	10,1+	
FREMDE FLAGGEN	7 080 322	7 853 267	7 285 003	41 224 521	44 191 978	2 967 457+	7,2+	
BELGIEN	13 551	14 320	4 044	196 180	82 347	113 833-	58,0-	
BRASILIEN	31 297	2 728	10 894	341 295	209 589	131 706-	38,6-	
DAENEMARK	320 928	312 325	356 302	1 596 755	1 932 775	336 020+	21,0+	
FINNLAND	187 669	204 020	105 639	1 167 734	1 313 933	146 199+	12,5+	
FRANKREICH	23 443	27 953	26 394	141 587	233 469	91 882+	64,9+	
GRIECHENLAND	152 870	207 530	172 561	1 303 264	1 445 461	142 197+	10,9+	
GROSSBRITANNIEN	562 265	332 577	284 066	3 406 342	2 903 357	502 985-	14,8-	
INDIEN	1 299	3 411	1 400	95 645	240 080	144 435+	151,0+	
ITALIEN	33 807	46 240	27 985	418 440	194 837	223 603-	53,4-	
JAPAN	82 481	185 445	37 927	354 125	456 891	102 766+	29,0+	
LIBERIA	1 044 634	844 358	906 105	4 772 715	4 098 637	674 078-	14,1-	
NIEDERLANDE	187 697	174 268	136 984	909 781	861 920	47 861-	5,3-	
NORWEGEN	843 013	1 232 989	775 905	4 276 406	5 550 815	1 274 409+	29,8+	
PANAMA	263 214	274 513	213 990	1 797 202	1 975 381	178 179+	9,9+	
POLEN	163 293	224 412	233 650	1 294 552	1 189 386	105 166-	8,1-	
SCHWEDEN	499 413	551 913	571 828	3 078 744	3 446 985	368 241+	12,0+	
SOWJETUNION	559 860	477 254	581 556	3 428 674	3 410 307	18 367-	0,5-	
SPANIEN	32 149	43 575	38 836	365 847	130 443	235 404-	64,4-	
VEREINIGTE STAATEN	68 185	80 585	130 549	451 644	414 765	36 879-	8,2-	
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	16 445	28 269	93 822	200 855	380 032	179 177+	89,2+	
UEBRIGE FLAGGEN	1 992 809	2 584 582	2 574 566	11 626 734	13 720 568	2 093 834+	18,0+	
INSGESAMT	7 922 842	8 954 001	8 172 371	46 784 193	50 311 545	3 527 352+	7,5+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 224 062	2 316 626	2 087 212	14 163 341	14 376 514	213 173+	1,5+	
VERSAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	658 461	746 052	805 373	4 209 212	4 723 638	514 426+	12,2+	
FREMDE FLAGGEN	2 877 088	2 715 090	2 684 215	17 538 562	16 932 309	606 253-	3,5-	
BELGIEN	18 103	11 624	5 550	92 910	72 509	20 401-	22,0-	
BRASILIEN	20 473	1 977	11 864	107 057	28 384	78 673-	73,6-	
DAENEMARK	300 111	301 725	295 800	1 811 367	1 801 825	9 542-	0,5-	
FINNLAND	67 347	57 830	17 677	568 875	352 089	216 786-	38,1-	
FRANKREICH	36 411	51 907	40 000	224 007	235 947	11 940+	5,3+	
GRIECHENLAND	84 442	23 410	42 804	473 164	454 034	19 130-	4,1-	
GROSSBRITANNIEN	120 756	161 071	114 977	792 155	693 014	99 141-	12,5-	
INDIEN	5 954	25 685	87 231	233 228	311 154	77 926+	33,4+	
ITALIEN	33 709	26 495	22 969	246 535	168 753	77 782-	31,6-	
JAPAN	40 890	26 197	34 941	249 255	192 787	56 468-	22,7-	
LIBERIA	107 197	78 689	86 255	626 436	730 541	104 105+	16,6+	
NIEDERLANDE	112 072	96 307	107 671	638 181	529 437	108 744-	17,0-	
NORWEGEN	149 443	175 215	165 105	1 020 615	1 089 841	89 226+	6,8+	
PANAMA	155 310	163 670	191 650	995 810	1 251 893	256 083+	25,7+	
POLEN	61 576	54 366	91 892	448 554	378 941	69 613-	15,5-	
SCHWEDEN	182 545	259 652	268 977	1 558 112	1 524 014	34 098-	2,2-	
SOWJETUNION	291 436	149 195	125 546	1 607 903	1 030 100	577 803-	35,9-	
SPANIEN	7 443	13 000	2 850	45 409	41 536	3 873-	8,5-	
VEREINIGTE STAATEN	77 311	66 802	87 653	468 940	449 580	19 360-	4,1-	
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	20 445	25 124	46 643	252 576	323 773	71 197+	28,2+	
UEBRIGE FLAGGEN	984 114	945 149	836 160	5 077 473	5 272 157	194 684+	3,8+	
INSGESAMT	3 535 549	3 461 142	3 489 588	21 747 774	21 655 947	91 827-	0,4-	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 398 869	1 463 749	1 473 981	8 670 188	8 878 806	208 618+	2,4+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990 (EINSCHL. DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE UNTER DER FLAGGE DER EHEM. DDR).
2) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET
1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	1990	JANUAR BIS 1991	JUNI ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	%
	TONNEN						
LUEBECK	1 028 058	962 078	856 429	6 245 143	5 680 942	564 201-	9,0-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	157 694 870 364	120 031 842 047	132 569 723 860	901 745 5 343 398	656 479 5 024 463	245 266- 318 935-	27,2- 6,0-
KIEL	268 557	220 752	276 276	1 557 532	1 644 610	87 078+	5,6+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	76 706 191 851	68 268 152 484	97 595 178 681	428 835 1 128 697	507 830 1 136 780	78 995+ 8 083+	18,4+ 0,7+
FLENSBURG	41 356	74 800	57 345	325 680	374 862	49 182+	15,1+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	40 355 1 001	70 310 4 490	55 093 2 252	319 731 5 949	358 551 16 311	38 820+ 10 362+	12,1+ 174,2+
BRUNSBUETTTEL	455 181	722 613	592 450	3 377 871	3 668 540	290 669+	8,6+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	442 935 12 246	722 613 -	591 163 1 287	3 317 800 60 071	3 661 810 6 730	344 010+ 53 341-	10,4+ 88,8-
HAMBURG	4 467 927	5 175 331	4 895 178	26 577 333	30 044 246	3 466 913+	13,0+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 547 942 1 919 985	3 076 889 2 098 442	2 859 519 2 035 659	14 358 232 12 219 101	17 484 902 12 559 344	3 126 670+ 340 243+	21,8+ 2,8+
BREMISCHE HAEFEN	2 063 297	2 434 894	2 059 523	13 817 524	13 525 299	292 225-	2,1-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	731 264 1 332 033	855 654 1 579 240	806 356 1 253 167	5 448 557 8 368 967	4 784 937 8 740 362	663 620- 371 395+	12,2- 4,4+
BRAKE	456 732	283 780	357 195	2 379 776	1 993 394	386 382-	16,2-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	295 905 160 827	171 312 112 468	250 521 106 674	1 486 380 893 396	1 241 075 752 319	245 305- 141 077-	16,5- 15,8-
NORDENHAM	190 257	268 950	229 230	1 011 220	1 227 380	216 160+	21,4+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	162 752 27 505	237 929 31 021	196 757 32 473	823 696 187 524	1 005 477 221 903	181 781+ 34 379+	22,1+ 18,3+
WILHELMSHAVEN	1 621 129	1 423 070	1 568 717	8 165 165	8 322 163	156 998+	1,9+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 611 202 9 927	1 409 235 13 835	1 554 233 14 484	8 130 828 34 337	8 265 605 56 558	134 777+ 22 221+	1,7+ 64,7+
EMDEN	101 378	158 899	155 090	877 666	1 032 912	155 246+	17,7+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	56 874 44 504	116 243 42 656	111 374 43 716	565 559 312 107	766 974 265 938	201 415+ 46 169-	35,6+ 14,8-
PUTTGARDEN	415 079	460 628	488 459	2 554 246	2 877 985	323 739+	12,7+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE HAEFEN	702 844	590 289	514 862	4 056 105	3 651 377	404 728-	10,0-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	553 152 149 692	451 703 138 586	356 228 158 634	3 222 281 833 824	2 827 206 824 171	395 075- 9 653-	12,3- 1,2-

Deutschland

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Juni 1990	Mai 1991	Juni 1991	Januar - Juni			
				1990	1991	Januar - Juni 1991 gegenüber 1990	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	3 835	3 735	3 490	23 799	22 118	- 1 681	- 7,1
1 000 NRT	3 546	3 360	2 944	23 077	20 221	- 2 856	- 12,4
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 431	3 436	3 151	21 569	20 295	- 1 274	- 5,9
1 000 NRT	3 461	3 291	2 850	22 644	19 846	- 2 798	- 12,4
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	4 573	4 545	4 024	30 915	28 555	- 2 360	- 7,6
Richtung West-Ost ...	1 585	1 649	1 405	10 742	9 875	- 887	- 8,1
Richtung Ost-West ...	2 988	2 896	2 619	20 173	18 680	- 1 493	- 7,4

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland¹⁾

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1990		Mai 1991		Juni 1991	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	1 064	5 435 378	1 071	5 539 173	1 069	5 582 391
Schiffe für Personenbe- förderung	112	116 446	119	118 586	119	118 586
Trockenfrachtschiffe	858	4 872 791	861	5 003 752	858	5 043 992
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 2)	65	423 353	64	427 302	64	427 302
Andere Trockenfracht- schiffe	793	4 449 438	797	4 576 450	794	4 616 690
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	586	1 324 201	586	1 311 474	582	1 307 249
Kühlschiffe	13	103 208	11	96 952	12	99 537
Containerschiffe	161	2 512 329	161	2 554 828	162	2 597 180
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	9	7 684	9	7 684	8	7 212
Massengutschiffe 3) .	21	434 799	27	538 295	27	538 295
Tankschiffe	94	446 141	91	416 835	92	419 813
dar. Mineralöltanker	21	145 308	22	144 208	22	144 116
Seefischereifahrzeuge	107	69 989	134	104 382	141	115 505
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	60	13 896	61	14 486	60	14 352
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 4)	363	220 689	372	222 266	383	225 832
Insgesamt ...	1 594	5 739 951	1 638	5 880 289	1 653	5 938 080

1) Einschl. der erfaßten Seeschiffe die in den neuen Bundesländern registriert sind.

2) Darunter 10 Eisenbahnfährschiffe mit 130 005 BRT.

3) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

4) Ohne Bundesmarine.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1991 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE

MIT LADUNG

OHNE LADUNG

INSGESAMT

JANUAR BIS

HAFEN

ZUSAMMEN

DARUNTER AUS/NACH
HAEFEN AUSSERH.DES
BUNDESGBEITES 1)

ZUSAMMEN

DARUNTER AUS/NACH
HAEFEN AUSSERH.DES
BUNDESGBEITES 1)

JUNI

1991

ANZAHL 1000 NRT ANZAHL 1000 NRT ANZAHL 1000 NRT ANZAHL 1000 NRT ANZAHL 1000 NRT ANZAHL 1000 NRT

ANKUNFT

OSTSEEHAEFEN	3 056	7 531	2 963	7 496	118	72	82	60	3 174	7 603	16 763	41 681
LUEBECK	316	2 257	313	2 254	50	46	38	42	366	2 303	2 179	12 981
PUTTGARDEN	1 537	3 820	1 537	3 820	-	-	-	-	1 537	3 820	8 077	20 565
KIEL	218	1 071	216	1 071	17	12	13	8	235	1 083	1 357	6 165
RENSBURG	25	19	24	19	2	1	2	1	27	20	185	100
FLENSBURG	41	20	19	13	13	3	6	2	54	24	768	233
UEBRIGE HAEFEN	919	344	854	319	36	9	23	7	955	353	4 197	1 638
NORDSEEHAEFEN	6 660	9 825	1 893	8 196	737	1 439	441	1 194	7 397	11 264	37 458	66 877
BRUNSBUEITTEL	71	248	53	237	44	54	28	49	115	302	666	1 687
HAMBURG	834	3 937	807	3 918	271	782	206	707	1 105	4 719	6 499	28 914
CUXHAVEN	96	148	63	70	16	3	1	1	112	151	599	588
BREM. HAEFEN 2)	525	2 697	507	2 686	161	337	105	257	686	3 035	4 685	20 307
BREMEN STADT	250	725	237	716	122	254	85	196	372	978	2 440	6 497
BREMERHAVEN	275	1 972	270	1 969	39	84	20	61	314	2 056	2 245	13 810
BRAKE	45	190	45	190	76	73	28	45	121	263	500	1 436
NORDENHAM	34	130	28	125	15	35	14	34	49	166	297	802
WILHELMSHAVEN	74	744	44	718	14	38	7	32	88	783	443	3 719
EMDEN	212	162	40	84	34	51	18	36	246	213	1 211	1 313
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 798	616	223	113	11	2	2	1	1 809	618	8 436	3 048
NIEDERSACHSEN	2 971	952	83	55	95	63	32	32	3 066	1 015	14 122	5 064
INSGESAMT	9 716	17 357	4 856	15 692	855	1 510	523	1 255	10 571	18 867	X	X
JANUAR-JUNI 1991	49 525	99 254	26 969	91 234	4 696	9 305	2 974	7 777	X	X	54 221	108 558

ABGANG

OSTSEEHAEFEN	2 969	7 414	2 876	7 381	184	135	140	110	3 153	7 549	16 673	41 577
LUEBECK	308	2 215	302	2 211	48	45	47	45	356	2 260	2 155	12 912
PUTTGARDEN	1 538	3 821	1 538	3 821	-	-	-	-	1 538	3 821	8 078	20 566
KIEL	174	1 024	173	1 024	58	52	51	48	232	1 076	1 326	6 140
RENSBURG	1	1	1	1	19	15	9	8	20	15	144	86
FLENSBURG	14	3	11	3	38	20	18	7	52	23	764	233
UEBRIGE HAEFEN	934	350	851	322	21	4	15	3	955	353	4 206	1 639
NORDSEEHAEFEN	6 418	7 657	1 687	6 042	971	3 441	614	2 863	7 389	11 098	37 426	66 746
BRUNSBUEITTEL	64	64	38	55	56	225	30	147	120	289	669	1 607
HAMBURG	791	3 315	751	3 290	326	1 331	269	1 274	1 117	4 647	6 558	28 918
CUXHAVEN	83	121	39	43	34	28	28	24	117	149	590	579
BREM. HAEFEN 2)	465	2 232	454	2 226	212	758	153	643	677	2 990	4 692	20 291
BREMEN STADT	236	674	228	671	130	316	93	273	366	990	2 468	6 551
BREMERHAVEN	229	1 557	226	1 555	82	442	60	370	311	1 999	2 224	13 740
BRAKE	90	95	82	93	31	169	14	65	121	263	547	1 481
NORDENHAM	19	75	19	75	28	69	16	28	47	144	291	780
WILHELMSHAVEN	43	63	14	38	45	720	32	600	88	783	444	3 721
EMDEN	214	148	33	68	30	63	19	46	244	211	1 203	1 298
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 740	603	199	104	63	13	11	6	1 803	616	8 397	3 032
NIEDERSACHSEN	2 909	942	58	50	146	65	42	30	3 055	1 007	14 035	5 039
INSGESAMT	9 387	15 071	4 563	13 423	1 155	3 575	754	2 973	10 542	18 647	X	X
JANUAR-JUNI 1991	47 340	86 567	25 061	78 672	6 759	21 755	4 503	17 994	X	X	54 099	108 323

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.

2) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET
3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1991 NACH FLAGGEN
- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE												JANUAR BIS	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES 1)		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES 1)		JUNI	1991						
		ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT			ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		
ANKUNFT														
BUNDESREP.DEUTSCHL. 2)	6 507	5 158	1 662	3 510	337	213	114	120	6 844	5 371	33 258	28 141		
FREMDE FLAGGEN	3 072	11 640	3 057	11 623	493	1 192	384	1 030	3 565	12 832	19 961	75 477		
BELGIEN	2	18	2	18	1	1	1	1	3	19	29	345		
BRASILien	8	51	8	51	1	7	1	7	9	58	34	265		
DAENEMARK	1 091	2 599	1 091	2 599	47	24	33	20	1 138	2 623	5 887	14 596		
FINNLAND	46	214	46	214	5	6	4	3	51	219	578	1 939		
FRANKREICH	16	143	16	143	7	8	6	8	23	151	132	1 098		
GRIECHENLAND	11	119	11	119	11	68	11	68	22	187	124	1 322		
GROSSBRITANNIEN	43	512	43	512	17	23	15	23	60	535	376	3 422		
INDIEN	2	14	2	14	7	57	6	51	9	71	62	542		
ITALIEN	10	44	10	44	1	1	1	1	11	45	76	378		
JAPAN	12	166	12	166	1	10	-	-	13	176	83	1 128		
LIBERIA	48	622	48	622	13	116	9	90	61	739	327	3 400		
NIEDERLANDE	67	187	67	187	35	57	33	55	102	244	654	1 267		
NORWEGEN	176	971	174	870	40	94	36	79	216	1 064	1 282	6 045		
PANAMA	626	607	626	607	14	69	11	60	640	676	3 236	4 241		
POLEN	42	225	42	225	14	38	13	37	56	263	277	1 578		
SCHWEDEN	259	1 977	258	1 975	16	43	13	41	275	2 020	1 699	11 670		
SOWJETUNION	110	396	107	391	52	125	42	117	162	520	1 083	3 523		
SPANIEN	10	26	9	25	1	1	-	-	11	27	53	119		
VER. STAATEN	21	476	21	476	1	22	1	22	22	498	108	2 457		
VOLKSREP. CHINA 3)	14	123	14	123	1	6	1	6	15	129	96	780		
UEBRIGE FLAGGEN	458	2 150	450	2 141	208	417	147	342	666	2 567	3 765	15 363		
INSGESAMT	9 579	16 798	4 719	15 133	830	1 405	498	1 150	10 409	18 203	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	7 776	8 924	2 930	7 276	468	408	223	305	8 244	9 332	40 711	51 096		
JANUAR-JUNI 1991	48 651	94 933	26 095	86 913	4 568	8 685	2 846	7 158	X	X	53 219	103 618		
ABGANG														
BUNDESREP.DEUTSCHL. 2)	6 418	5 050	1 607	3 426	422	218	160	114	6 840	5 268	33 242	28 120		
FREMDE FLAGGEN	2 823	9 383	2 810	9 358	722	3 335	583	2 838	3 545	12 718	19 936	75 975		
BELGIEN	4	29	4	29	1	1	-	-	5	30	30	346		
BRASILien	5	34	5	34	-	-	-	-	5	34	32	262		
DAENEMARK	1 084	2 549	1 084	2 549	50	69	42	63	1 134	2 618	5 877	14 591		
FINNLAND	28	173	28	173	21	40	18	36	49	213	557	1 924		
FRANKREICH	21	148	21	148	2	3	1	1	23	151	130	1 048		
GRIECHENLAND	11	65	11	65	10	108	7	69	21	173	126	1 357		
GROSSBRITANNIEN	40	329	40	329	20	118	16	116	60	448	379	3 288		
INDIEN	9	76	9	76	-	-	-	-	9	76	63	557		
ITALIEN	8	49	8	49	3	4	2	3	11	53	69	386		
JAPAN	6	108	6	108	8	91	6	76	14	199	83	1 128		
LIBERIA	28	190	28	190	26	449	20	363	54	639	334	3 397		
NIEDERLANDE	55	140	54	139	49	83	39	73	104	223	646	1 340		
NORWEGEN	121	672	121	672	83	441	69	376	204	1 113	1 246	6 043		
PANAMA	606	524	606	524	33	131	30	116	639	655	3 239	4 319		
POLEN	32	165	32	165	25	121	16	72	57	285	283	1 648		
SCHWEDEN	216	1 878	215	1 876	54	103	46	91	270	1 981	1 686	11 609		
SOWJETUNION	84	260	82	256	82	279	67	240	166	539	1 086	3 468		
SPANIEN	1	1	1	1	10	26	7	23	11	27	54	120		
VER. STAATEN	17	393	17	393	5	72	5	72	22	465	111	2 462		
VOLKSREP. CHINA 3)	13	98	13	98	4	42	4	42	17	140	97	789		
UEBRIGE FLAGGEN	434	1 502	425	1 484	236	1 156	188	1 007	670	2 658	3 808	15 895		
INSGESAMT	9 241	14 433	4 417	12 784	1 144	3 554	743	2 951	10 385	17 986	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	7 859	8 414	2 847	6 790	578	696	283	524	8 237	9 110	40 669	50 997		
JANUAR-JUNI 1991	46 507	82 589	24 228	74 694	6 671	21 506	4 415	17 745	X	X	53 178	104 095		

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.
2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.
3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI

1991 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. BIS	
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES	MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DEHN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	JUNI	1991
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.						
OSTSEEHAEFEN	25 246	-	9 176	1 019 742	1 013 634	6 108	1 054 164	6 520 344
LUEBECK	8 211	-	893	499 766	499 766	-	508 870	3 384 909
PUTTGARDEN	-	-	-	245 306	245 306	-	245 306	1 431 324
KIEL	285	-	3 828	194 324	192 074	2 250	198 437	1 146 016
RENSBURG	300	-	2 007	40 586	40 586	-	42 893	222 252
FLENSBURG	13 718	-	-	32 123	28 265	3 858	45 841	303 117
UEBRIGE HAEFEN	2 732	-	2 448	7 637	7 637	-	12 817	32 726
NORDSEEHAEFEN	133 087	2 240	59 032	7 152 629	4 355 879	2 796 750	7 344 748	44 958 163
BRUNSBUEITTEL	13 809	-	18 956	425 723	285 654	140 069	458 488	2 990 338
HAMBURG	19 963	-	7 148	3 230 319	2 082 139	1 148 180	3 257 430	20 299 011
CUXHAVEN	377	-	-	73 810	73 810	-	74 187	293 829
BREMISCHE HAEFEN	28 905	-	25 594	1 265 777	663 741	602 036	1 320 276	8 571 162
BREMEN STADT	24 550	-	25 594	675 969	481 322	194 647	726 113	4 700 205
BREMERHAVEN	4 355	-	-	589 808	182 419	407 389	594 163	3 870 957
BRAKE	-	-	-	236 481	37 355	199 126	236 481	1 279 852
NORDENHAM	15 708	-	3 903	144 908	116 484	28 424	164 519	832 079
WILHELMSHAVEN	5 321	-	-	1 518 369	857 619	658 750	1 521 690	8 059 842
EMDEN	5 020	-	-	105 053	98 100	6 953	110 073	676 102
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	20 338	685	1 553	31 348	31 348	-	53 239	293 753
NIEDERSACHSEN	23 646	1 555	1 878	122 841	109 629	13 212	148 365	1 662 195
INSGESAMT	158 333	2 240	68 208	8 172 371	5 369 513	2 802 858	8 398 912	X
JANUAR-JUNI 1991	917 936	20 909	249 026	50 311 545	31 711 147	18 600 398	X	51 478 507

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	15 620	-	4 675	684 327	664 436	19 891	704 622	4 497 683
LUEBECK	3 371	-	-	344 188	329 980	14 208	347 559	2 296 039
PUTTGARDEN	-	-	-	243 153	243 153	-	243 153	1 446 661
KIEL	350	-	350	77 139	71 456	5 683	77 839	498 594
RENSBURG	-	-	-	1 480	1 480	-	1 480	8 237
FLENSBURG	997	-	2 881	7 626	7 626	-	11 504	71 745
UEBRIGE HAEFEN	10 902	-	1 444	10 741	10 741	-	23 087	176 413
NORDSEEHAEFEN	122 998	200	18 961	2 805 261	1 144 630	1 660 631	2 947 220	18 067 520
BRUNSBUEITTEL	25 634	-	13 662	94 666	81 366	13 300	133 962	678 202
HAMBURG	40 893	-	3 512	1 593 343	509 859	1 083 484	1 637 748	9 745 235
CUXHAVEN	1 472	-	-	22 067	22 067	-	23 539	124 514
BREMISCHE HAEFEN	11 054	-	1 188	727 005	279 197	447 808	739 247	4 954 137
BREMEN STADT	10 318	-	750	342 791	218 706	124 085	353 859	2 439 455
BREMERHAVEN	736	-	438	384 214	60 491	323 723	385 388	2 514 682
BRAKE	2 739	200	599	117 376	82 399	34 977	120 714	713 542
NORDENHAM	-	-	-	64 711	21 539	43 172	64 711	395 301
WILHELMSHAVEN	-	-	-	47 027	38 233	8 794	47 027	262 321
EMDEN	9 322	-	-	35 695	18 304	17 391	45 017	356 810
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	17 400	-	-	6 659	6 659	-	24 059	134 471
NIEDERSACHSEN	14 484	-	-	96 712	85 007	11 705	111 196	702 987
INSGESAMT	138 618	200	23 636	3 489 588	1 809 066	1 680 522	3 651 842	X
JANUAR-JUNI 1991	776 131	4 050	133 125	21 655 947	11 815 585	9 840 362	X	22 565 203

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1991 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS		
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES		MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DEHN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	JUNI	1991
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.							
						HAEFEN			
									EMPFANG
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	126 900	2 240	49 373	887 368	741 046	146 322	1 063 641	7 085	198
FREMDE FLAGGEN	31 433	-	18 835	7 285 003	4 628 467	2 656 536	7 335 271	44 393	309
BELGIEN	-	-	-	4 044	1 564	2 480	4 044	82	347
BRASILIIEN	-	-	-	10 894	2 143	8 751	10 894	209	594
CHINA 3)	-	-	-	93 822	42	93 780	93 822	380	032
DAENEMARK	-	-	513	356 302	302 907	53 395	356 815	1 942	230
FINNLAND	-	-	-	105 639	105 639	-	105 639	1 313	933
FRANKREICH	-	-	-	26 394	3 696	22 698	26 394	233	469
GRIECHENLAND	-	-	-	172 561	61 902	110 659	172 561	1 446	968
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	284 066	92 151	191 915	284 066	2 903	357
INDIEN	-	-	-	1 400	7	1 393	1 400	240	080
ITALIEN	-	-	-	27 985	25 523	2 462	27 985	195	049
JAPAN	-	-	-	37 927	12 441	25 486	37 927	456	891
LIBERIA	-	-	-	906 105	532 265	373 840	906 105	4 098	637
NIEDERLANDE	-	-	-	136 984	109 238	27 746	136 984	877	797
NORWEGEN	377	-	-	775 905	575 517	200 388	776 282	5 553	731
PANAMA	-	-	-	213 990	75 217	138 773	213 990	1 979	816
POLEN	-	-	-	233 650	148 336	85 314	233 650	1 190	629
SCHWEDEN	5 376	-	-	571 828	556 352	15 476	577 204	3 455	732
SOWJETUNION	3 727	-	1 365	581 556	527 150	54 406	586 648	3 433	810
SPANIEN	1 179	-	-	38 836	36 786	2 050	40 015	131	622
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	130 549	2 070	128 479	130 549	414	765
UEBRIGE FLAGGEN	20 774	-	16 957	2 574 566	1 457 521	1 117 045	2 612 297	13 852	820
INSGESAMT	158 333	2 240	68 208	8 172 371	5 369 513	2 802 858	8 398 912		X
DAR. EG-LAENDER	128 079	2 240	49 886	2 087 212	1 517 881	569 331	2 265 177	15 370	375
JANUAR-JUNI 1991	917 936	20 909	249 026	50 311 545	31 711 147	18 600 398	X	51 478	507

VERSAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	112 611	200	23 198	805 373	547 812	257 561	941 182	5 476	515
FREMDE FLAGGEN	26 007	-	438	2 684 215	1 261 254	1 422 961	2 710 660	17 088	688
BELGIEN	-	-	-	5 550	3 037	2 513	5 550	72	509
BRASILIIEN	-	-	-	11 864	-	11 864	11 864	28	384
CHINA 3)	-	-	-	46 643	3 631	43 012	46 643	323	773
DAENEMARK	-	-	-	295 800	205 372	90 428	295 800	1 805	197
FINNLAND	-	-	-	17 677	17 677	-	17 677	352	089
FRANKREICH	-	-	-	40 000	12 610	27 390	40 000	236	389
GRIECHENLAND	-	-	-	42 804	12 011	30 793	42 804	454	034
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	114 977	20 043	94 934	114 977	693	179
INDIEN	-	-	-	87 231	-	87 231	87 231	311	154
ITALIEN	-	-	-	22 969	17 018	5 951	22 969	168	753
JAPAN	-	-	-	34 941	621	34 320	34 941	192	787
LIBERIA	-	-	-	86 255	16 560	69 695	86 255	730	541
NIEDERLANDE	385	-	-	107 671	79 411	28 260	108 056	534	687
NORWEGEN	-	-	-	165 105	142 317	22 788	165 105	1 103	913
PANAMA	-	-	-	191 650	32 330	159 320	191 650	1 251	893
POLEN	-	-	-	91 892	27 957	63 935	91 892	379	512
SCHWEDEN	5 564	-	-	268 977	249 762	19 215	274 541	1 530	860
SOWJETUNION	1 001	-	-	125 546	57 059	68 487	126 547	1 074	202
SPANIEN	-	-	-	2 850	2 850	-	2 850	41	536
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	87 653	2 909	84 744	87 653	449	580
UEBRIGE FLAGGEN	19 057	-	438	836 160	358 079	478 081	855 655	5 353	716
INSGESAMT	138 618	200	23 636	3 489 588	1 809 066	1 680 522	3 651 842		X
DAR. EG-LAENDER	112 996	200	23 198	1 473 981	929 958	544 023	1 610 175	9 640	912
JANUAR-JUNI 1991	776 131	4 050	133 125	21 655 947	11 815 585	9 840 362	X	22 565	203

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET
6 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	VERKEHR DES INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	FRUEHEREN BUNDESGB. DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR 1991	
		V	E	V	E	V	E	JUNI 1991	E	BIS JUNI 1991	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 688	33 949	35 705	18 337	29 685	785 652	1 476 813	861 626	1 565 891	5 316 924	9 804 435
HAMBURG	-	39 872	19 963	3 512	7 148	1 593 343	3 230 319	1 636 727	3 257 430	9 738 560	20 299 011
NIEDERSACHSEN	20 768	27 762	29 304	599	5 781	383 588	2 199 462	432 717	2 255 315	2 686 677	12 803 899
BREMEN	-	11 872	28 905	1 188	25 594	727 005	1 265 777	740 065	1 320 276	4 954 368	8 571 162
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	622	200	.	.	.	.	622	200	14 529	4 050
BUNDESGBIET	44 456	114 077	114 077	23 636	68 208	3 489 588	8 172 371	3 671 757	8 399 112	22 711 058	51 482 557

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

7 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

NR. DER SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHRSGBIET	VERKEHR		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR 1991	
		V	E	V	E	V	E	BIS JUNI 1991	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN								
012	FLensburg/OSTSEE	-	14 223	4 325	-	7 626	32 123	11 951	46 346
013	HUSUM/NORDSEE	14 985	16 587	-	1 553	5 809	16 456	20 794	34 596
014	ITZEHOE	25 663	17 560	13 662	18 956	95 516	440 615	134 841	477 131
015	KIEL	350	285	350	3 828	77 139	194 324	77 839	198 437
016	NEUMUENSTER	4 347	300	-	2 007	1 480	40 586	5 827	42 893
017	EUTIN	9 287	2 227	-	2 448	253 894	252 943	263 181	257 618
018	LUEBECK	3 005	8 211	-	893	344 188	499 766	347 193	508 870
019	SEGEBERG/RATZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	57 637	59 393	18 337	29 685	785 652	1 476 813	861 626	1 565 891
02	HAMBURG								
020	HAMBURG	39 872	19 963	3 512	7 148	1 593 343	3 230 319	1 636 727	3 257 430
03	NIEDERSACHSEN NORD								
031	STADE/HARBURG	3 282	630	-	-	104 709	136 004	107 991	136 634
032	UELZEN	442	-	-	-	-	-	442	-
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 724	630	-	-	104 709	136 004	108 433	136 634
04	NIEDERSACHSEN WEST								
041	EMDEN	33 008	18 085	-	1 365	37 334	135 193	70 342	154 643
042	OLDENBURG	10 392	31 357	599	4 416	239 278	1 914 805	250 269	1 950 578
043	OSNABRUECK	933	-	-	-	-	-	933	-
044	EMSLAND	230	-	-	-	2 267	13 460	2 497	13 460
	ZUSAMMEN	44 563	49 442	599	5 781	278 879	2 063 458	324 041	2 118 681
05	NIEDERSACHS. SUEO-OST								
051	BRAUNSCHWEIG	243	-	-	-	-	-	243	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	243	-	-	-	-	-	243	-
06	BREMEN								
061	BREMEN	10 985	24 550	750	25 594	342 791	675 969	354 526	726 113
062	BREMERHAVEN	887	4 355	438	-	384 214	589 808	385 539	594 163
	ZUSAMMEN	11 872	28 905	1 188	25 594	727 005	1 265 777	740 065	1 320 276
	UEBRIGE VB	622	200	.	.	.	.	622	200
	INSGESAMT	158 533	158 533	23 636	68 208	3 489 588	8 172 371	3 671 757	8 399 112

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

FRUEHERES BUNDESGBIET

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.1 EMPFANG

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB. AUS HAEFEN DER NEUEN BUNDES- LAENDER						JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN	AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	JUNI 1991
						HAEFEN			
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		9 033	-	6 552	423 671	163 511	260 160	439 256	3 008 514
00 LEBENDE TIERE		148	-	-	123	123	-	271	1 849
01 GETREIDE		8 303	-	6 552	89 918	41 672	48 246	104 773	505 437
02 KARTOFFELN		-	-	-	148	103	45	148	7 700
03 FRUECHTE, GEMUESE		55	-	-	116 920	7 574	109 346	116 975	1 027 172
04 TEXTILE ROHSTOFFE		-	-	-	37 901	3 727	34 174	37 901	268 021
05 HOLZ UND KORK		484	-	-	148 518	104 272	44 246	149 002	951 860
06 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	-	9 459
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.		43	-	-	30 143	6 040	24 103	30 186	237 016
AND.NAHRUNGSMITTEL		20 961	243	5 751	784 110	183 992	600 118	810 822	5 762 233
11 ZUCKER		-	-	-	3 698	3 469	229	3 698	77 773
12 GETRAENKE		406	-	-	20 056	14 210	5 846	20 462	133 903
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.		1 144	-	-	146 060	6 316	139 744	147 204	855 213
14 FLEISCH, EIER, MILCH		951	-	-	79 560	49 999	29 561	80 511	487 115
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.		16	-	-	91 805	34 797	57 008	91 821	649 615
17 FUTTERMITTEL		11 642	243	-	283 161	34 943	248 218	294 803	2 429 453
18 OELSAATEN, FETTE ANG.		6 802	-	5 751	159 770	40 258	119 512	172 323	1 129 161
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		7 357	-	-	361 179	138 323	222 856	368 536	2 232 357
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS		7 346	-	-	355 264	132 922	222 342	362 610	2 156 946
22 BRAUNKOHLE U.A., TORF		-	-	-	2 368	2 319	49	2 368	28 380
23 KOKS		11	-	-	3 547	3 082	465	3 558	47 031
MINERALOELERZGN.U.AE.		71 942	-	48 427	3 324 103	2 493 935	830 168	3 444 472	19 081 562
31 ROHES ERDOEL		19 130	-	-	1 974 099	1 312 525	661 574	1 993 229	11 653 198
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL		52 753	-	48 427	1 250 760	1 111 308	139 452	1 351 940	6 877 692
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS		59	-	-	36 788	23 339	13 449	36 847	243 876
34 MINERALOELERZGN. ANG.		-	-	-	62 456	46 763	15 693	62 456	306 796
ERZE, METALLABFAELLE		-	-	-	908 658	643 421	265 237	908 658	5 905 430
41 EISENERZE		-	-	-	781 295	576 141	205 154	781 295	4 580 256
45 NE-METALLERZE		-	-	-	120 778	60 942	59 836	120 778	1 265 834
46 EISEN-, STAHLABFAELLE		-	-	-	6 585	6 338	247	6 585	59 340
EISEN, NE-METALLE		1 571	-	-	214 235	193 255	20 980	215 806	1 415 939
51 ROHEISEN, -STAHL		-	-	-	79 143	78 796	347	79 143	367 640
52 STAHLHALBZEUG		-	-	-	8 468	7 689	779	8 468	130 868
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.		1 467	-	-	35 140	32 203	2 937	36 607	205 405
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL		-	-	-	46 582	45 134	1 448	46 582	327 372
55 ROHRE, GIESSERIEIERZGN.		100	-	-	8 465	6 477	1 988	8 565	55 397
56 NE-METALLE, -HALBZEUG		4	-	-	36 437	22 956	13 481	36 441	329 257
STEINE U.ERDEN		22 550	1 997	-	475 539	458 644	16 895	498 089	2 532 568
61 SAND, KIES, BIMS, TON		11 991	1 555	-	38 646	36 953	1 693	50 637	273 343
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		-	-	-	26 692	26 685	7	26 692	119 601
63 AND.STEINE U.ERDEN		6 111	442	-	339 487	328 296	11 191	345 598	1 773 649
64 ZEMENT, KALK		259	-	-	52 636	52 562	74	52 895	248 878
65 GIPS		-	-	-	21	15	6	21	736
69 AND.MIN.BAUSTOFFE		4 189	-	-	18 057	14 133	3 924	22 246	116 361
DUENGEMITTEL		9 247	-	7 453	68 231	67 726	505	84 931	639 213
71 NAT.DUENGEMITTEL		-	-	403	1 914	1 914	-	2 317	38 102
72 CHEM.DUENGEMITTEL		9 247	-	7 050	66 317	65 812	505	82 614	601 111
CHEM.ERZEUGNISSE		77	-	-	402 404	278 312	124 092	402 481	2 774 547
81 CHEM.GRUNDESTOFFE U.A.		77	-	-	108 986	79 825	29 161	109 063	706 392
82 ALUMINIUMOXID		-	-	-	166	-	166	166	955
83 BENZOL, TEER U.AE.		-	-	-	7 751	7 727	24	7 751	32 703
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		-	-	-	188 399	123 019	65 380	188 399	1 440 026
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE		-	-	-	97 102	67 741	29 361	97 102	594 471
AND.HALB-U.FERTIGERZ		876	-	25	858 261	459 513	398 748	859 162	6 009 564
91 FAHRZEUGE		65	-	-	126 848	57 685	69 183	126 913	710 277
92 LANDMASCHINEN		92	-	-	2 483	1 255	1 228	2 575	20 417
93 EL.ERZGN., MASCHINEN		80	-	-	118 061	34 578	83 483	118 141	801 672
94 EBM-WAREN U.A.		17	-	25	32 535	9 954	22 581	32 577	209 188
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN		19	-	-	17 174	7 609	9 565	17 193	107 936
96 LEDER- U.TEXTILWAREN		26	-	-	88 434	6 414	82 020	88 460	551 125
97 SONSTIGE WAREN ANG.		577	-	-	472 726	342 038	130 688	473 303	3 608 949
BES.TRANSPORTGUETER		14 719	-	-	351 980	288 881	63 099	366 699	2 116 580
INSGESAMT		158 333	2 240	68 208	8 172 371	5 369 513	2 802 858	8 398 912	X
JANUAR-JUNI 1991		917 936	20 909	249 026	50 311 545	31 711 147	18 600 398	X	51 478 507

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB.		NACH HAEFEN DER NEUEN BUNDES- LAENDER	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	DAVON NACH		INSGESAMT	JUNI	1991
					EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)			
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		9 977	-	-	294 582	164 582	130 000	304 559	1 967 900
00	LEBENDE TIERE	152	-	-	3 980	238	3 742	4 132	28 139
01	GETREIDE	9 426	-	-	143 345	34 613	108 732	152 771	998 020
02	KARTOFFELN	-	-	-	9 314	9 259	55	9 314	33 221
03	FRUECHTE,GEMUESE	-	-	-	55 894	52 054	3 840	55 894	409 263
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	9 076	2 483	6 593	9 076	61 586
05	HOLZ UND KORK	134	-	-	57 560	56 366	1 194	57 694	332 941
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	3	3	-	3	612
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	265	-	-	15 410	9 566	5 844	15 675	104 118
AND.NAHRUNGSMITTEL		20 760	-	949	510 500	258 618	251 882	532 209	3 311 049
11	ZUCKER	-	-	-	51 576	11 191	40 385	51 576	481 051
12	GETRAENKE	496	-	-	67 258	28 760	38 498	67 754	358 792
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	488	-	-	47 810	33 018	14 792	48 298	222 950
14	FLEISCH,EIER,MILCH	2 135	-	-	95 696	17 671	78 025	97 831	603 996
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	4	-	-	71 473	30 738	40 735	71 477	462 106
17	FUTTERMITTEL	10 828	-	949	129 699	113 767	15 932	141 476	844 558
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	6 809	-	-	46 988	23 473	23 515	53 797	337 596
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		7 336	-	2 752	23 215	21 943	1 272	33 303	288 995
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	7 300	-	2 752	15 095	14 967	128	25 147	117 345
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	25	-	-	2 933	1 818	1 115	2 958	16 070
23	KOKS	11	-	-	5 187	5 158	29	5 198	155 580
MINERALOELERZGN.U.AE.		55 640	-	2 728	143 178	132 727	10 451	201 546	1 142 423
31	ROHES ERDOEL	5 464	-	-	11 554	11 511	43	17 018	186 474
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	49 212	-	1 968	106 026	102 547	3 479	157 206	755 235
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	10	-	-	2 561	2 561	-	2 571	6 647
34	MINERALOELERZGN.ANG.	954	-	760	23 037	16 108	6 929	24 751	194 067
ERZE,METALLABFAELLE		-	-	-	87 139	64 222	22 917	87 139	576 210
41	EISENERZE	-	-	-	34	-	34	34	1 444
45	NE-METALLERZE	-	-	-	4 700	2 252	2 448	4 700	74 878
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	82 405	61 970	20 435	82 405	499 888
EISEN,NE-METALLE		1 676	-	750	430 754	218 643	212 111	433 180	2 887 541
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	18 460	14 036	4 424	18 460	128 898
52	STAHLHALBZEUG	630	-	-	29 262	8 636	20 626	29 892	151 685
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	40	-	-	67 369	35 050	32 319	67 409	447 565
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	811	-	750	193 477	98 212	95 265	195 038	1 269 185
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	195	-	-	95 726	49 968	45 758	95 921	729 564
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	26 460	12 741	13 719	26 460	160 644
STEINE U.ERDEN		25 014	200	-	118 703	55 853	62 850	143 717	903 669
61	SAND,KIES,BIMS,TON	11 317	100	-	18 610	2 335	16 275	29 927	146 312
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	18 873	13 723	5 150	18 873	217 097
63	AND.STEINE U.ERDEN	8 472	100	-	15 479	7 451	8 028	23 951	135 105
64	ZEMENT,KALK	264	-	-	8 822	6 930	1 892	9 086	55 947
65	GIPS	-	-	-	14 847	13 120	1 727	14 847	59 232
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	4 961	-	-	42 072	12 294	29 778	47 033	289 976
DUENGEMITTEL		3 623	-	4 325	266 268	93 538	172 730	274 216	1 430 656
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	4 325	4 456	4 456	-	8 781	29 100
72	CHEM.DUENGEMITTEL	3 623	-	-	261 812	89 082	172 730	265 495	1 401 556
CHEM.ERZEUGNISSE		120	-	11 694	594 225	316 594	277 631	606 039	3 789 115
81	CHEM.GRUN DSTOFFE U.A.	9	-	11 694	325 427	203 990	121 437	337 130	2 131 743
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	2 886	1 634	1 252	2 886	24 881
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	21 486	13 754	7 732	21 486	132 291
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	93	-	-	30 470	11 482	18 988	30 563	187 570
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	18	-	-	213 956	85 734	128 222	213 974	1 312 630
AND.HALB-U.FERTIGERZ		446	-	438	702 565	235 288	467 277	703 449	4 135 194
91	FAHRZEUGE	205	-	438	152 849	62 086	90 763	153 492	862 335
92	LANDMASCHINEN	16	-	-	6 646	2 391	4 255	6 662	43 755
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	20	-	-	188 716	40 759	147 957	188 736	1 117 418
94	EBM-WAREN U.A.	1	-	-	52 922	20 759	32 163	52 923	263 110
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	38	-	-	30 403	12 620	17 783	30 441	197 277
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	-	-	-	32 064	18 512	13 552	32 064	194 540
97	SONSTIGE WAREN ANG.	166	-	-	238 965	78 161	160 804	239 131	1 456 751
BES.TRANSPORTGUETER		14 026	-	-	318 459	247 058	71 401	332 485	2 132 451
INSGESAMT		138 618	200	23 636	3 489 588	1 809 066	1 680 522	3 651 842	X
JANUAR-JUNI 1991		776 131	4 050	133 125	21 655 947	11 815 585	9 840 362	X	22 565 203

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART		CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER	
	GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	ZUSAMMEN		GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN	
								TEU	TONNEN	TEU	%
ALLE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	97 357	71 632	x	x	25 725	26,4	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	39 564	36 131	x	x	3 434	8,7	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	141 870	103 684	x	x	38 186	26,9	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	8 654	8 439	x	x	215	2,5	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	4 027	1 871	x	x	2 156	53,5	
	ZUSAMMEN	291 472	221 757	2 142 453	13,9	69 716	23,9	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	33 924	26 058	x	x	7 866	23,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	8 864	4 800	x	x	4 064	45,8	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	119	76	x	x	43	36,1	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	1	x	x	2	66,7	
	ZUSAMMEN	42 910	30 935	382 204	13,4	11 975	27,9	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	60 621	53 765	x	x	6 856	11,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	x	x	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	137 560	129 684	x	x	7 876	5,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 172	9 978	x	x	194	1,9	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	214	101	x	x	113	52,8	
	ZUSAMMEN	208 581	193 542	1 791 995	14,4	15 039	7,2	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 582	15 380	x	x	2 202	12,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	5	x	x	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	108 892	103 772	x	x	5 120	4,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 298	7 160	x	x	138	1,9	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	198	93	x	x	105	53,0	
	ZUSAMMEN	133 975	126 410	976 789	13,8	7 565	5,6	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 921	9 651	x	x	270	2,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	x	x	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	15 570	15 142	x	x	428	2,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 139	1 139	x	x	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0	
	ZUSAMMEN	26 640	25 941	279 070	15,7	699	2,6	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	154 207	148 203	x	x	6 004	3,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	194 518	181 306	x	x	13 212	6,8	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	755	748	x	x	7	0,9	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	42	9	x	x	33	78,6	
	ZUSAMMEN	349 522	330 266	2 299 830	9,6	19 256	5,5	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 931	7 964	x	x	1 967	19,8	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	1 520	510	x	x	1 010	66,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	x	x	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	11 515	8 538	121 800	14,7	2 977	25,9	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	16	-	-	-	16	100,0	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	356 064	307 632	x	x	48 432	13,6	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	39 578	36 144	x	x	3 434	8,7	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	484 348	419 984	x	x	64 364	13,3	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19 764	19 305	x	x	459	2,3	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	4 286	1 982	x	x	2 304	53,8	
	INSGESAMT	904 040	785 047	6 738 491	12,2	118 993	13,2	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
				TONNEN		TEU	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	91 575	71 052	x	x	20 523	22,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	35 919	33 857	x	x	2 063	5,7
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	121 758	89 588	x	x	32 170	26,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 183	5 002	x	x	181	3,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	4 042	3 727	x	x	315	7,8
	ZUSAMMEN	258 477	203 226	1 703 574	11,8	55 252	21,4
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 695	36 084	x	x	3 611	9,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	13 124	12 780	x	x	344	2,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	215	211	x	x	4	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	16	16	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	53 050	49 091	538 662	12,6	3 959	7,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	67 001	54 207	x	x	12 794	19,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	38	32	x	x	6	16,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	171 846	135 782	x	x	36 064	21,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11 915	11 786	x	x	149	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	372	292	x	x	80	21,5
	ZUSAMMEN	251 172	202 079	1 817 883	14,1	49 093	19,5
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 278	22 067	x	x	3 211	12,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	30	30	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	133 938	104 052	x	x	29 886	22,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 451	10 308	x	x	143	1,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	339	265	x	x	74	21,8
	ZUSAMMEN	170 036	136 722	1 135 121	14,3	33 314	19,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 392	7 683	x	x	1 709	18,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	x	x	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16 378	13 862	x	x	2 516	15,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	776	776	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	22	16	x	x	6	27,3
	ZUSAMMEN	26 576	22 339	222 134	14,8	4 237	15,9
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	125 863	108 291	x	x	17 572	14,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	166 446	138 086	x	x	28 360	17,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 053	2 027	x	x	26	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	91	91	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	294 453	248 495	2 771 567	15,5	45 958	15,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	13 653	12 128	x	x	1 525	11,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 170	3 198	x	x	972	23,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 823	15 326	167 060	12,2	2 497	14,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	x	x	153	63,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	x	x	554	82,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	338 029	281 851	x	x	56 178	16,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	35 957	33 888	x	x	2 069	5,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	478 018	379 554	x	x	98 484	20,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19 366	19 006	x	x	360	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	4 521	4 126	x	x	395	8,7
	INSGESAMT	875 891	718 425	6 999 514	13,8	157 466	18,0

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS		CONTAINER INSGESAMT	EMPFBANG			BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
				ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %		
	TEU	TONNEN	TEU							
	DARUNTER HAMBURG									
EUROPA	NORMAL-CONTAINER	20-30	66 957	50 194	x	x	16 763	25,0		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	8	-	x	x	8	100,0		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	79 388	60 960	x	x	18 428	23,2		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		146 353	111 154	1 307 780	16,2	35 199	24,1		
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	26 210	19 527	x	x	6 683	25,5		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	6 020	2 548	x	x	3 472	57,7		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		32 230	22 075	283 415	13,6	10 155	31,5		
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	27 342	25 227	x	x	2 115	7,7		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	27 176	25 012	x	x	2 164	8,0		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		54 518	50 239	570 098	15,1	4 279	7,8		
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	2 247	1 954	x	x	293	13,0		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	11 782	11 364	x	x	418	3,5		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		14 029	13 318	109 163	14,3	711	5,1		
KANADA	NORMAL-CONTAINER	20-30	6 315	6 272	x	x	43	0,7		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	7 976	7 914	x	x	62	0,8		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		14 291	14 186	160 190	15,7	105	0,7		
ASIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	136 726	131 189	x	x	5 537	4,0		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	165 240	153 538	x	x	11 702	7,1		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		301 966	284 727	1 996 533	9,6	17 239	5,7		
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	9 565	7 741	x	x	1 824	19,1		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	1 452	490	x	x	962	66,3		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		11 017	8 231	117 042	14,7	2 786	25,3		
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER	20-30	24	10	x	x	14	58,3		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	16	-	-	-	16	100,0		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN		40	10	209	20,9	30	75,0		
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER	20-30	266 824	233 888	x	x	32 936	12,3		
	NORMAL-CONTAINER	30-40	8	-	x	x	8	100,0		
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	279 292	242 548	x	x	36 744	13,2		
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-		
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-		
	INSGESAMT		546 124	476 436	4 275 077	12,0	69 688	12,8		

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU		TONNEN		TEU	%
		DARUNTER HAMBURG					
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	68 509	52 279	x	x	16 230	23,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68 160	46 174	x	x	21 986	32,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	16	12	x	x	4	25,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	1	x	x	1	50,0
	ZUSAMMEN	136 687	98 466	935 668	12,4	38 221	28,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	29 633	26 463	x	x	3 170	10,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 074	8 936	x	x	138	1,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19	19	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	11	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	38 737	35 429	403 400	13,0	3 308	8,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 462	18 485	x	x	6 977	27,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	35 772	23 678	x	x	12 094	33,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	33	33	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	61 281	42 210	424 192	14,0	19 071	31,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 500	2 233	x	x	1 287	36,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	19 136	11 278	x	x	7 858	41,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	22 650	13 525	122 749	15,6	9 125	40,3
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 475	4 319	x	x	1 156	21,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 746	6 428	x	x	1 318	17,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	13 221	10 747	108 549	14,4	2 474	18,7
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	106 027	88 949	x	x	17 078	16,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	141 780	116 964	x	x	24 816	17,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	26	26	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	2	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	247 835	205 941	2 307 452	15,6	41 894	16,9
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	13 653	12 128	x	x	1 525	11,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 170	3 198	x	x	972	23,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 823	15 326	167 060	12,2	2 497	14,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	x	x	153	63,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	x	x	554	82,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	243 526	198 393	x	x	45 133	18,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	259 630	199 070	x	x	60 560	23,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	94	90	x	x	4	4,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	15	14	x	x	1	6,7
	INSGESAMT	503 279	397 581	4 238 540	14,2	105 698	21,0

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
				TONNEN		TEU	%
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	20 121	12 992	196 213	15,1	7 129	35,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	3	35	17,5	2	33,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	52 184	33 276	260 745	15,7	18 908	36,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	8 442	8 254	91 940	21,3	188	2,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	64	8	157	19,6	56	87,5
	ZUSAMMEN	80 816	54 533	549 090	16,2	26 283	32,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 695	6 512	81 792	12,6	1 183	15,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 824	2 232	15 757	14,1	592	21,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	119	76	858	11,8	43	36,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	1	20	20,0	2	66,7
	ZUSAMMEN	10 641	8 821	98 427	12,8	1 820	17,1
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 804	28 105	392 289	14,0	4 699	14,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	199	22,1	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	108 962	103 252	721 526	14,0	5 710	5,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 172	9 978	89 848	15,8	194	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	214	101	1 657	16,9	113	52,8
	ZUSAMMEN	152 166	141 450	1 205 519	14,1	10 716	7,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 961	13 052	162 668	12,5	1 909	12,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	5	65	21,7	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	96 920	92 218	637 999	13,8	4 702	4,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 298	7 160	59 846	16,5	138	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	198	93	1 533	17,0	105	53,0
	ZUSAMMEN	119 382	112 528	862 111	13,7	6 854	5,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 505	3 320	49 191	14,8	185	5,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	134	22,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 362	5 998	47 518	15,8	364	5,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 139	1 139	11 174	18,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
	ZUSAMMEN	11 016	10 466	108 017	15,6	550	5,0
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 428	16 961	165 238	9,7	467	2,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	15	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	29 278	27 768	132 237	9,5	1 510	5,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	755	748	5 229	11,9	7	0,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	42	9	169	18,8	33	78,6
	ZUSAMMEN	47 503	45 486	302 888	9,7	2 017	4,2
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	366	223	3 774	16,9	143	39,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68	20	170	17,0	48	70,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	814	12,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	498	307	4 758	16,0	191	38,4
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	78 414	64 793	839 306	13,0	13 621	17,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	18	17	249	22,6	2	8,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	193 316	166 548	1 130 435	13,6	26 768	13,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19 552	19 120	188 689	17,8	432	2,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	323	119	2 003	17,3	204	63,2
	INSGESAMT	291 623	250 597	2 160 682	13,6	41 027	14,1

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1981

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART	CONTAINER	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER		ANTEIL AN CONTAINERN %
	GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN		
							TEU		TONNEN	TEU
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 386	13 219	185 575	14,0	3 167	19,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	45 822	36 692	261 490	14,3	9 130	19,9	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	4 019	3 901	38 792	19,3	118	2,9	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	80	54	1 079	20,0	26	32,5	
	ZUSAMMEN	66 307	53 866	486 936	14,5	12 441	18,8	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 061	9 620	111 883	11,6	441	4,4	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	16	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	4 050	3 844	21 157	11,0	206	5,1	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	196	192	2 178	15,7	4	2,0	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	5	5	25	5,0	-	-	
	ZUSAMMEN	14 312	13 661	135 259	11,6	651	4,5	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	41 390	35 679	502 537	14,1	5 711	13,8	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	218	18,2	6	25,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	135 712	112 050	767 213	13,7	23 662	17,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11 882	11 733	118 109	19,1	149	1,3	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	372	292	5 513	19,0	80	21,5	
	ZUSAMMEN	189 380	159 772	1 393 590	14,2	29 608	15,8	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	21 774	19 830	273 748	13,8	1 944	8,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	17	210	19,1	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	114 788	92 760	627 271	13,5	22 028	19,2	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 451	10 308	106 061	20,2	143	1,4	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	399	265	4 999	19,0	74	21,8	
	ZUSAMMEN	147 369	123 180	1 012 289	14,1	24 189	16,4	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 772	3 325	47 230	14,2	447	11,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	8	8,0	6	80,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	8 284	7 394	57 535	15,6	890	10,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	776	776	8 498	21,1	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	22	16	308	19,3	6	27,3	
	ZUSAMMEN	12 862	11 513	113 579	15,3	1 349	10,5	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	19 368	18 880	279 088	14,8	488	2,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	24 666	21 122	155 595	14,7	3 544	14,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 027	2 001	22 465	19,1	26	1,3	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	89	89	1 689	19,0	-	-	
	ZUSAMMEN	46 150	42 092	458 837	14,9	4 058	8,8	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	87 205	77 398	1 079 083	13,9	9 807	11,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	234	19,5	6	25,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	210 250	173 708	1 205 455	13,9	36 542	17,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	18 124	17 827	181 544	19,1	297	1,6	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	546	440	8 306	19,0	106	19,4	
	INSGESAMT	316 149	269 391	2 474 622	14,2	46 758	14,8	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFÖRDERTEN
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UNDIM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN		NACH VERKEHRS
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	85 923	51 431	50 713	6 626	35 210	-	-	
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	605 795	99 443	119 775	29 273	217 555	10 815	210 009	
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	605 205	99 443	119 775	29 273	217 555	10 815	210 009	
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	382 991	77 875	95 703	13 923	100 332	9 607	179 809	
05	UEBRIGES EUROPA	222 214	21 568	24 072	15 350	117 223	1 208	30 200	
06	DAR.: SOUJETUNION	22	12	15	-	-	-	-	
07	NORWEGEN	3 307	-	-	-	-	-	-	
08	SCHWEDEN	191 868	17 559	19 502	14 045	107 399	897	22 425	
09	FINNLAND	26 749	3 897	4 555	1 305	9 824	311	7 775	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	590	-	-	-	-	-	-	
11	AFRIKA	4	-	-	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	180	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	90	-	-	-	-	-	-	
14	ASIEN	91	-	-	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	225	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	642 038	129 279	148 534	28 803	219 491	11 665	213 203	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	641 862	129 279	148 534	28 803	219 491	11 665	213 203	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	400 540	105 215	122 438	11 127	84 338	10 569	185 803	
21	UEBRIGES EUROPA	241 322	24 064	26 096	17 676	135 153	1 096	27 400	
22	DAR.: SOUJETUNION	68	-	-	-	-	-	-	
23	NORWEGEN	3 170	-	-	1	13	-	-	
24	SCHWEDEN	213 373	21 436	23 139	16 280	124 585	854	21 350	
25	FINNLAND	24 711	2 628	2 957	1 395	10 555	242	6 050	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	176	-	-	-	-	-	-	
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	106	-	-	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
30	ASIEN	14	-	-	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	56	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	1 333 756	280 153	319 022	64 702	472 256	22 480	423 212	
35	LUEBECK	197 384	13 040	16 015	14 652	112 170	1 208	30 200	NACH VER
36	KIEL	18 983	6 403	5 763	691	5 024	-	-	
37	HAMBURG	12 188	3 721	4 124	75	892	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	461	-	-	1	2	-	-	
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
40	BREMERHAVEN	461	-	-	1	2	-	-	
41	EMDEN	8 303	3 491	3 143	645	5 160	-	-	
42	PUTTGARDEN	360 557	67 580	81 613	13 632	99 135	9 607	179 809	
43	UEBRIGE HAEFEN	93 822	56 622	59 814	6 202	30 378	-	-	
44	ZUSAMMEN	691 698	150 857	170 472	35 898	252 761	10 815	210 009	
45	LUEBECK	218 371	14 967	17 907	16 949	129 794	1 096	27 400	EM
46	KIEL	19 708	9 093	8 184	726	5 346	-	-	
47	HAMBURG	10 213	1 649	1 793	103	1 246	-	-	
48	BREMISCHE HAEFEN	153	-	-	-	-	-	-	
49	BREMEN STADT	5	-	-	-	-	-	-	
50	BREMERHAVEN	148	-	-	-	-	-	-	
51	EMDEN	8 325	3 489	3 141	648	5 184	-	-	
52	PUTTGARDEN	363 136	90 932	100 522	10 594	76 811	10 569	185 803	
53	UEBRIGE HAEFEN	108 055	60 580	67 700	6 409	36 320	-	-	
54	ZUSAMMEN	727 961	180 710	199 247	35 429	254 701	11 665	213 203	
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	255 867	35 172	44 971	11 413	83 674	5 913	117 599	VER
56	DAENEMARK	185 599	45 632	54 781	8 356	60 893	4 005	69 985	
57	FINNLAND	7 670	3 529	4 090	98	734	-	-	
58	GROSSBRITANNIEN	107	-	-	-	-	-	-	
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
61	NORWEGEN	5 824	-	-	10	80	-	-	
62	SCHWEDEN	137 602	11 328	11 668	9 244	70 758	897	22 425	
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
64	UEBRIGE FLAGGEN	13 126	3 882	4 265	152	1 476	-	-	
65	ZUSAMMEN	605 795	99 443	119 775	29 273	217 555	10 815	210 009	
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	273 301	50 182	61 807	9 835	76 510	6 051	124 583	EM
67	DAENEMARK	183 902	58 678	65 157	7 055	51 265	4 760	67 270	
68	FINNLAND	7 616	2 607	2 936	167	1 315	-	-	
69	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
72	NORWEGEN	5 502	-	-	20	165	-	-	
73	SCHWEDEN	158 060	15 763	16 391	11 315	86 646	854	21 350	
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
75	UEBRIGE FLAGGEN	13 657	2 049	2 243	411	3 590	-	-	
76	ZUSAMMEN	642 038	129 279	148 534	28 803	219 491	11 665	213 203	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES. - 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN. -
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAELT DEN SEEWERTIGEN GÜTERVERKEHR DES FRUEHEREN BUN-

BUNDESGBIET

 FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER
 EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM JUNI 1991 *)

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2)								TRAEGERSCHEFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD. NR.
DAVON								BELADEN		LEER			
TRAILER		ZUSAMMEN		BELADEN		LEER							
ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	
BEZIEHUNGEN													
-	-	471	1 004	214	433	257	571	-	-	-	-	86 927	01
9 276	58 456	148 811	308 902	123 903	255 754	24 908	53 148	99	8 545	-	-	923 242	02
9 163	57 866	40 269	84 589	30 725	63 946	9 544	20 643	15	1 125	-	-	690 919	03
1 188	7 147	20 875	43 335	15 293	31 150	5 582	12 185	15	1 125	-	-	427 451	04
7 975	50 719	19 394	41 254	15 432	32 796	3 962	8 458	-	-	-	-	263 468	05
3	7	936	1 936	714	1 465	222	471	-	-	-	-	1 958	06
527	3 307	3 897	7 970	2 421	4 828	1 476	3 142	-	-	-	-	11 277	07
6 681	42 542	7 669	16 643	6 083	13 283	1 586	3 360	-	-	-	-	208 511	08
725	4 595	2 740	5 902	2 443	5 281	297	621	-	-	-	-	32 651	09
113	590	108 543	224 313	93 179	191 808	15 364	32 505	84	7 420	-	-	232 323	10
1	4	8 710	18 410	8 486	17 859	224	551	8	1 720	-	-	20 134	11
33	180	35 735	72 547	29 935	60 322	5 800	12 225	76	5 700	-	-	78 427	12
14	90	9 520	20 062	7 887	16 371	1 633	3 691	-	-	-	-	20 152	13
13	91	51 014	105 827	44 014	91 218	7 000	14 609	-	-	-	-	105 918	14
52	225	3 363	7 083	2 856	6 036	507	1 047	-	-	-	-	7 308	15
-	-	201	384	1	2	200	382	-	-	-	-	384	16
9 494	60 810	142 430	302 756	121 446	256 384	20 984	46 372	77	7 035	-	-	951 829	18
9 462	60 634	46 568	99 929	32 936	70 289	13 633	29 640	9	675	-	-	742 466	19
1 219	7 961	26 032	54 972	17 941	37 902	8 091	17 070	9	675	-	-	456 187	20
8 243	52 673	20 537	44 957	14 955	32 387	5 542	12 570	-	-	-	-	286 279	21
10	68	626	1 432	299	720	327	712	-	-	-	-	1 500	22
451	3 157	4 229	9 548	3 243	7 233	986	2 315	-	-	-	-	12 718	23
6 973	44 299	8 151	17 750	6 751	14 284	1 400	3 466	-	-	-	-	231 123	24
809	5 149	1 735	3 684	1 617	3 377	119	307	-	-	-	-	28 395	25
32	176	95 862	202 827	88 511	186 095	7 351	16 732	68	6 360	-	-	209 363	26
-	-	6 059	13 583	4 188	9 383	1 871	4 200	9	1 935	-	-	15 518	27
22	106	23 839	48 500	22 639	45 932	1 200	2 568	-	-	-	-	48 606	28
-	-	8 723	19 167	7 562	16 572	1 161	2 595	-	-	-	-	19 167	29
2	14	54 907	116 039	52 168	109 575	2 739	6 464	59	4 425	-	-	120 478	30
8	56	2 334	5 538	1 954	4 633	380	905	-	-	-	-	5 594	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
18 770	119 266	291 712	612 662	245 563	512 571	46 149	100 091	176	15 580	-	-	1 961 998	34
HAEFEN													
SAND													
6 418	38 999	1 803	4 594	1 458	3 842	345	752	-	-	-	-	201 978	35
996	8 196	337	675	279	559	58	116	-	-	-	-	19 658	36
1 180	7 172	87 721	184 009	70 103	146 629	17 618	37 380	8	1 720	-	-	197 917	37
77	459	52 642	106 992	46 177	92 947	6 465	14 045	-	-	-	-	107 453	38
-	-	7 590	15 566	5 908	11 976	1 682	3 590	-	-	-	-	15 566	39
77	459	45 052	91 426	40 269	80 971	4 783	10 455	-	-	-	-	91 887	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 303	41
-	-	5 993	11 985	5 606	11 211	387	774	-	-	-	-	372 542	42
605	3 630	860	1 730	580	1 170	280	560	91	6 825	-	-	102 377	43
9 276	58 456	149 355	309 985	124 202	256 358	25 153	53 627	99	8 545	-	-	1 010 228	44
PFANG													
7 023	43 270	2 003	4 907	1 727	3 996	276	911	-	-	-	-	223 278	45
759	6 178	323	657	323	657	-	-	-	-	-	-	20 365	46
1 018	7 174	88 872	193 375	77 031	166 357	11 841	27 018	9	1 935	-	-	205 523	47
30	153	43 605	88 592	35 090	70 789	8 515	17 803	-	-	-	-	88 745	48
1	5	5 428	11 437	4 365	9 042	1 063	2 395	-	-	-	-	11 442	49
29	148	38 177	77 155	30 725	61 747	7 452	15 408	-	-	-	-	77 303	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 325	51
-	-	7 227	14 454	6 804	13 608	423	846	-	-	-	-	377 590	52
664	4 035	872	1 775	686	1 410	186	365	68	5 100	-	-	114 930	53
9 494	60 810	142 901	303 760	121 660	256 817	21 241	46 943	77	7 035	-	-	1 038 756	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES													
SAND													
1 855	9 623	35 252	73 475	30 904	63 942	4 348	9 533	8	1 720	-	-	331 062	55
-	-	14 610	29 901	12 833	26 161	1 777	3 740	-	-	-	-	215 500	56
418	2 846	1 435	3 090	1 055	2 275	380	815	-	-	-	-	10 760	57
32	107	10 214	21 165	8 661	17 891	1 553	3 274	-	-	-	-	21 272	58
-	-	2 085	4 345	1 586	3 333	499	1 012	15	1 125	-	-	5 470	59
-	-	3 401	7 169	3 020	6 332	381	837	-	-	-	-	7 169	60
943	5 744	3 931	8 166	2 446	4 868	1 485	3 298	-	-	-	-	13 990	61
4 882	32 751	3 242	7 129	2 691	5 951	551	1 178	-	-	-	-	144 731	62
-	-	11 312	22 968	10 771	21 728	541	1 240	76	5 700	-	-	28 668	63
1 146	7 385	63 330	131 494	49 937	103 273	13 393	28 221	-	-	-	-	144 620	64
9 276	58 456	148 811	308 902	123 903	255 754	24 908	53 148	99	8 545	-	-	923 242	65
PFANG													
1 927	10 401	34 889	75 342	28 784	61 412	6 105	13 930	9	1 935	-	-	350 578	66
28	210	14 060	29 273	12 439	25 661	1 621	3 612	-	-	-	-	213 175	67
462	3 365	982	2 177	825	1 777	158	400	-	-	-	-	9 793	68
-	-	10 894	23 040	10 239	21 530	655	1 510	-	-	-	-	23 040	69
-	-	1 288	2 776	1 191	2 569	97	207	9	675	-	-	3 451	70
-	-	2 953	6 345	2 515	5 376	438	969	-	-	-	-	6 345	71
848	5 337	3 780	8 221	2 582	5 524	1 198	2 697	-	-	-	-	13 723	72
5 124	33 673	2 311	5 250	1 873	4 139	438	1 111	-	-	-	-	163 310	73
-	-	8 948	17 694	7 210	14 506	1 738	3 188	59	4 425	-	-	22 119	74
1 105	7 824	62 326	132 638	53 790	113 890	8 536	18 748	-	-	-	-	146 295	75
9 494	60 810	142 430	302 756	121 446	256 384	20 984	46 372	77	7 035	-	-	951 829	76

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBAHNWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BUNDESGBIETES MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN.- 4) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

Deutschland

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1991 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge ¹⁾

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ²⁾	3 151	2 850,2	5 055,1	1 568	1 365,3	2 437,2	1 583	1 484,8	2 617,9
darunter: Tanker	905	795,0	1 388,6	438	352,9	612,8	467	442,1	775,9
Binnenschiffe	342	121,7	186,7	173	61,2	93,6	169	60,4	93,1
Fischereifahrzeuge	45	1,8	4,8	12	0,9	2,3	33	1,0	2,5
Dienstfahrzeuge	12	3,5	11,1	7	1,7	5,6	5	1,8	5,5
Militärfahrzeuge	131	71,5	149,4	81	45,8	97,6	50	25,6	51,8
Spezialfahrzeuge	143	16,7	45,2	73	6,5	16,8	70	10,1	28,4
Sportfahrzeuge	8	0,5	1,5	4	0,4	1,0	4	0,2	0,5
Insgesamt ...	3 490	2 944,0	5 267,0	1 745	1 420,6	2 560,5	1 745	1 523,4	2 706,6
Januar - Juni 1991 ...	22 118	20 220,6	36 814,9	10 952	9 897,9	17 979,6	11 166	10 322,7	18 835,3

Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland

Handelsschiffe ²⁾	1 543	774,8	1 276,0	778	398,1	650,1	765	376,7	625,9
darunter: Tanker	561	263,1	453,9	288	137,6	231,7	273	125,4	231,7
Binnenschiffe	342	121,7	186,7	173	61,2	93,6	169	60,4	93,6
Fischereifahrzeuge	25	0,8	2,1	8	0,3	0,7	17	0,5	1,5
Dienstfahrzeuge	12	3,5	11,1	7	1,7	5,6	5	1,8	5,5
Militärfahrzeuge	107	52,8	112,2	66	32,7	71,7	41	20,1	40,5
Spezialfahrzeuge	131	11,7	30,0	65	5,3	13,5	66	6,3	16,5
Sportfahrzeuge	4	0,3	0,9	3	0,3	0,9	1	0,0	0,0
Zusammen ...	1 822	843,9	1 432,3	927	438,4	742,4	895	405,5	689,9
Januar - Juni 1991 ...	10 883	4 872,5	8 252,2	5 452	2 406,2	4 056,8	5 431	2 466,3	4 195,4

Fahrzeuge fremder Staaten

Handelsschiffe ²⁾	1 608	2 075,3	3 779,1	790	967,2	1 787,1	818	1 108,1	1 991,9
darunter: Tanker	344	532,0	934,7	150	215,3	381,1	194	316,7	553,6
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	20	1,0	2,7	4	0,6	1,6	16	0,4	1,0
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	24	18,5	37,2	15	13,1	25,9	9	5,4	11,3
Spezialfahrzeuge	12	5,0	15,2	8	1,2	3,3	4	3,8	11,9
Sportfahrzeuge	4	0,2	0,6	1	0,1	0,1	3	0,2	0,5
Zusammen ...	1 668	2 100,1	3 834,7	818	982,3	1 818,1	850	1 117,9	2 016,7
Januar - Juni 1991 ...	11 235	15 347,9	28 562,7	5 500	7 491,6	13 922,8	5 735	7 856,3	14 639,9

1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

2) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Deutschland

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1991 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	1 543	774 834	1 049	505 223	1 308 592	494	269 611
Ägypten	5	20 214	4	16 600	23 202	1	3 614
Belgien	5	4 257	3	3 007	4 126	2	1 250
Brasilien	2	9 005	2	9 005	2 421	-	-
Bulgarien	2	6 950	1	3 475	9 927	1	3 475
Dänemark	120	83 348	84	54 559	110 274	36	28 789
Finnland	62	97 616	47	73 241	191 923	15	24 375
Frankreich	7	10 733	5	7 438	7 324	2	3 295
Griechenland	9	27 117	7	21 150	33 693	2	5 967
Großbritannien	15	28 688	8	14 658	22 044	7	14 030
Indien	3	23 349	1	7 303	11 898	2	16 046
Island	7	14 529	7	14 529	5 272	-	-
Italien	36	46 170	22	30 553	93 112	14	15 617
Jugoslawien	6	21 229	3	11 712	20 208	3	9 517
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	4	22 241	2	16 533	22 840	2	5 708
Marokko	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	223	181 960	182	141 346	314 742	41	40 614
Norwegen	71	103 607	50	61 742	111 691	21	41 865
Panama	32	48 656	17	21 336	48 016	15	27 320
Polen	93	190 770	75	158 957	199 438	18	31 813
Schweden	155	215 030	120	183 766	378 064	35	31 264
Singapur	5	39 271	1	12 864	30 201	4	26 407
Sowjetunion	309	312 314	225	216 085	495 669	84	96 229
Spanien	9	11 569	7	8 440	22 341	2	3 129
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	7 984	2	2 441	6 852	2	5 543
Vereinigte Staaten	2	31 902	1	15 951	30 000	1	15 951
Zypern	99	128 657	75	61 035	117 982	24	67 622
Übrige Flaggen	323	388 173	222	231 686	402 046	101	156 487
Insgesamt ...	3 151	2 850 173	2 222	1 904 635	4 023 898	929	945 538
Januar - Juni 1991 ...	20 295	19 845 868	14 879	14 034 017	28 555 160	5 416	5 811 851

Durchgangsverkehr

Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	869	506 837	701	380 446	985 348	168	126 391
Ägypten	5	20 214	4	16 600	23 202	1	3 614
Belgien	1	1 757	1	1 757	1 109	-	-
Brasilien	2	9 005	2	9 005	2 421	-	-
Bulgarien	2	6 950	1	3 475	9 927	1	3 475
Dänemark	106	69 764	79	49 744	102 515	27	20 020
Finnland	53	82 653	42	64 127	163 588	11	18 526
Frankreich	7	10 733	5	7 438	7 324	2	3 295
Griechenland	9	27 117	7	21 150	33 693	2	5 967
Großbritannien	13	25 839	7	12 361	16 671	6	13 478
Indien	3	23 349	1	7 303	11 898	2	16 046
Island	5	13 033	5	13 033	3 310	-	-
Italien	15	23 674	13	21 112	62 929	2	2 562
Jugoslawien	5	14 568	3	11 712	20 208	2	2 856
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	4	22 241	2	16 533	22 840	2	5 708
Marokko	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	199	156 539	170	128 758	287 055	29	27 781
Norwegen	59	89 592	41	50 939	89 840	18	38 653
Panama	15	26 421	10	14 037	30 463	5	12 384
Polen	82	170 352	69	142 709	163 928	13	27 643
Schweden	145	199 565	115	176 300	357 704	30	23 265
Singapur	3	13 543	-	-	-	3	13 543
Sowjetunion	300	306 065	219	211 267	483 842	81	94 798
Spanien	8	10 520	6	7 391	19 041	2	3 129
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	7 984	2	2 441	6 852	2	5 543
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	90	121 803	70	57 220	108 982	20	64 583
Übrige Flaggen	284	359 561	204	218 641	371 799	80	140 920
Insgesamt ...	2 288	2 319 679	1 779	1 645 499	3 386 489	509	674 180
Januar - Juni 1991 ...	15 250	16 768 410	12 218	12 462 302	24 736 355	3 032	4 306 108

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.
 1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Deutschland

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1991 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung			
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)		Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)	
		auf Schiffen		auf Schiffen	
		der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten
Gesamtverkehr					
Erdöl und -derivate	834 090	157 987	160 559	183 054	332 490
Kohle	171 316	11 097	40 054	6 000	114 165
Erze	25 029	-	11 652	4 499	8 878
Holz	326 854	9 742	22 966	81 882	212 264
Zellulose	83 155	1 061	1 250	46 104	34 740
Getreide	198 682	6 328	73 967	33 875	84 512
Düngemittel	146 814	2 900	23 572	21 236	99 106
Futtermittel	207 059	54 637	83 273	9 403	59 746
Salz	40 937	28 314	8 033	3 500	1 090
Eisen und Stahl	333 239	36 445	71 415	48 739	176 640
Schrott	53 162	550	1 718	13 532	37 362
Kiesabbrände	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	75 921	12 113	17 287	18 396	28 125
Sand, Kies, Steine	170 354	45 811	96 911	12 847	14 785
Baustoffe, Kalk, Zement	32 775	-	2 296	19 951	10 528
Andere Massengüter	15 630	4 088	2 030	5 310	4 202
Nahrungs- und Genußmittel	71 705	4 121	34 496	15 220	17 868
Chemische Grundstoffe	394 366	20 572	100 543	36 748	236 503
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	12 429	-	689	5 300	6 440
Halb-, Fertigwaren	827 051	117 279	139 399	229 951	340 422
Lebendes Vieh	3 330	-	-	-	3 330
Insgesamt ...	4 023 898	513 045	892 110	795 547	1 823 196
Januar - Juni 1991 ...	28 555 160	3 220 160	6 654 554	5 120 320	13 560 126
Durchgangsverkehr					
Erdöl und -derivate	421 330	47 758	67 811	42 274	263 487
Kohle	165 246	11 097	37 019	6 000	111 130
Erze	25 029	-	11 652	4 499	8 878
Holz	326 854	9 742	22 966	81 882	212 264
Zellulose	83 155	1 061	1 250	46 104	34 740
Getreide	185 455	6 328	72 307	22 308	84 512
Düngemittel	123 174	-	22 152	16 874	84 148
Futtermittel	186 156	45 462	76 046	7 142	57 506
Salz	35 287	23 814	8 033	2 350	1 090
Eisen und Stahl	328 954	33 608	71 038	48 739	175 569
Schrott	50 669	550	700	13 532	35 887
Kiesabbrände	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	67 955	10 772	16 607	17 218	23 358
Sand, Kies, Steine	150 546	45 811	83 528	6 422	14 785
Baustoffe, Kalk, Zement	32 775	-	2 296	19 951	10 528
Andere Massengüter	15 630	4 088	2 030	5 310	4 202
Nahrungs- und Genußmittel	65 380	4 121	34 496	14 545	12 218
Chemische Grundstoffe	333 105	12 222	79 578	34 508	206 797
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	11 740	-	-	5 300	6 440
Halb-, Fertigwaren	774 719	117 061	129 727	216 895	311 036
Lebendes Vieh	3 330	-	-	-	3 330
Zusammen ...	3 386 489	373 495	739 236	611 853	1 661 905
Januar - Juni 1991 ...	24 736 355	2 347 126	5 608 351	4 201 494	12 579 384
Teilstreckenverkehr					
Erdöl und -derivate	412 760	110 229	92 748	140 780	69 003
Kohle	6 070	-	3 035	-	3 035
Erze	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-
Getreide	13 227	-	1 660	11 567	-
Düngemittel	23 640	2 900	1 420	4 362	14 958
Futtermittel	20 903	9 175	7 227	2 261	2 240
Salz	5 650	4 500	-	1 150	-
Eisen und Stahl	4 285	2 837	377	-	1 071
Schrott	2 493	-	1 018	-	1 475
Kiesabbrände	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	7 966	1 341	680	1 178	4 767
Sand, Kies, Steine	19 808	-	13 383	6 425	-
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	6 325	-	-	675	5 650
Chemische Grundstoffe	61 261	8 350	20 965	2 240	29 706
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	689	-	689	-	-
Halb-, Fertigwaren	52 332	218	9 672	13 056	29 386
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-
Zusammen ...	637 409	139 550	152 874	183 694	161 291
Januar - Juni 1991 ...	3 818 805	873 034	1 046 203	918 826	980 742

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

